

Schwerpunkt
St. Peter
am Wimberg
ab Seite 10

17.06.2026 / KW 25 / www.tips.at



Foto: Richard Schramm - stock.adobe.com

Denkweg Entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs entsteht ein Wanderweg, der Geschichte lebendig macht. Seite 2



Im Gleichschritt Ein Fest für Aug' und Ohr war das Bezirksmusikfest mit Marschwertung in Helfenberg. Alle 34 angetretenen Kapellen begeisterten Zuschauer und Jury und wurden mit Auszeichnungen belohnt. Seite 15 / Foto: Hanner

Zwei Schulen mit Forschergeist

Seite 6

Mehr Platz für Kinder

In Niederwaldkirchen wurde ein Eröffnungsfest gefeiert. >> Seite 5

Cooler Schule

Die Mittelschule Neufelden ist jetzt COOL-zertifiziert. >> Seite 7

Neuer Ehrenbürger

Der Altbürgermeister von St. Peter wurde geehrt. >> Seite 11



Tips Reisen
ab **1.145,-**
DERTOUR AUSTRIA
Wöchentlich bis 04.10.2026 ab Linz
jeweils Mittwoch, Freitag, Sonntag
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise



GLAS HOCH. BRILLE AUF.
FREITAG 19. JUNI
WEIN TRIFFT STADT
LAHER



HÖRGERÄTE SEIDL
Hörgeräte *vom Profi!*
ROHRBACH • Stadtplatz 17
Tel. 07289/4527
office@hoergeraete-seidl.at
Doris Weidinger
Hörgeräteakustikerin
Ihr kompetenter Partner in Sachen Hörgerät!

EISERNER VORHANG

Neuer Wanderweg erzählt von Trennung, Flucht und Versöhnung

VORDERWEISENBACH. Wie die Zeit des Eisernen Vorhanges auf beiden Seiten des Grenzzauns erlebt wurde und wie sich das Zusammenleben seit der Öffnung im Jahr 1989 entwickelte, macht ein neuer Wanderweg in Guglwald erfahrbar. Am 19. Juli wird der DenkWeg eröffnet.



Die Projektpartner freuen sich auf die Eröffnung des DenkWeges. Foto: Fellhofer

von PETRA HANNER

Fünf Kilometer weit führt der DenkWeg die Wanderer auf der österreichischen Seite entlang der tschechischen Grenze zu Schauplätzen am ehemaligen Eisernen Vorhang. Dieser trennte von den Nachkriegsjahren bis 1989 die einst eng verbundenen Südböhmen von den Mühlviertlern. Aus Freunden wurden mit der Zeit Fremde, die politischen Mühlen trieben Keile in die Menschen, Vorurteile halten sich teilweise bis heute. Der Verein DenkStein Eiserner Vorhang hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Verbindende wieder vor das Trennende zu stellen und die Geschichte hüben wie drüben aufzuarbeiten. Nachdem der Verein 2024 schon das DenkBuch heraus-

gegeben hat, ist der neue Rundweg ein weiterer Meilenstein in diesen Bemühungen. Zehn Schautafeln entlang des Weges erzählen vom Leben am „Ende der Welt“, von Kontrollen und moralischen Nöten der Grenzsoldaten, von Fluchterlebnissen und vom neuen Kontaktaufbau nach der Grenzöffnung.

Schulen ins Boot holen

„Mithilfe von QR-Codes und einer begleitenden App können die Besucher unter anderem Zeitzeugenberichte abrufen oder Spiele am Handy spielen, die sich mit dem Thema befassen. Wir möchten mit dem DenkWeg nämlich auch Schulklassen für eine zum Unterricht passende Exkursion gewinnen. Teilnehmenden Schulen wird vom Verein das Zertifikat 'Diese Schule denkt Europa' verliehen“,

erklärt Bernhard Winkler, Obmann des Vereins DenkStein. Dieser verknüpft mit dem Wanderweg eigene Kindheitserinnerungen: „Wenn wir ihn zum ersten Mal alle gemeinsam gehen werden, wird das ein emotionales Erlebnis für mich sein, weil ich den Weg schon als Kind gegangen bin. Für mich ist er ein Zeichen der Hoffnung, dass sich Zeiten, in denen Barrieren da sind, auch wieder zum Guten wenden können.“ Projektpartner auf tschechischer Seite ist der Verein „Post Bellum“. Dessen Geschäftsführer Tomas Trantina betont: „Ein ehrliches Interesse, wie unsere Nachbarn die Geschichte wahrgenommen haben, ist wichtig. Persönliche Geschichten helfen, die großen Entscheidungen und deren Auswirkungen auf die Menschen in der

Grenzregion besser zu verstehen. Einige historische Fragen bleiben bis heute schmerzhaft. Umso wichtiger ist der Dialog.“

Was Freiheit heißt

Von der Bedeutung des Weges ist auch Bürgermeister Pavel Gabris aus Predni Vyton (Heuraffl) überzeugt. Um seine persönliche Freiheit zu finden, wanderte Gabris einst nach Deutschland aus und kehrte erst nach der Wende wieder in sein Heimatland zurück. „Der DenkWeg zeigt eindrucksvoll, dass Grenzen in Europa überwunden werden können, wenn Menschen miteinander sprechen, zusammenarbeiten und gegenseitiges Vertrauen aufbauen. Genau darin liegt für mich die besondere Bedeutung dieses Projekts.“ Ebenfalls mit im Boot sind die Gemeinde Vorderweissenbach, der Tourismusverband Mühlviertel, Euregio und das Regionalmanagement OÖ. Der DenkWeg wird am Sonntag, 19. Juli, um 11 Uhr beim Mahnmahl DenkStätte in Guglwald von Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) eröffnet, wo sich auch Start- und Zielpunkt befinden. ■



Landessieg Beim Landes-Sensenmähbewerb der Landjugend holte Teresa Thaller von der LJ Sarleinsbach (vorne Mitte) souverän den Sieg bei den U18-Damen. Auch Emely Höglinger von der LJ Oeppling-Peilstein zeigte eine hervorragende Leistung und durfte sich über Platz 3 bei den U18-Damen freuen. Beide werden ihr Können beim Bundesentscheid in Preding in der Steiermark von 10. bis 12. Juli unter Beweis stellen. Foto: LJ ÖÖ



Praxisnahes Training Vom plötzlichen Atemstillstand bis zu komplexen Reanimationsabläufen bei Neugeborenen: Beim jährlichen intensiven Säuglings-Reanimationstraining im Klinikum Rohrbach übten Hebammen, Pflegepersonal und das ärztliche Personal stationsübergreifend realistische Notfallszenarien. Im Fokus des Trainings mit modernen Simulationspuppen standen vor allem auch Teamkommunikation und das strukturierte Vorgehen unter Zeitdruck. Foto: oöG

REGIONALER GENUSS

Erdbeeren sind reif

BEZIRK. Etwas später als in anderen Regionen Oberösterreichs, dafür aber umso geschmackvoller sind die Erdbeeren im Bezirk Rohrbach gereift und warten darauf, gepflückt zu werden.

Erdbeerbäuerin Christa Thaller aus Sarleinsbach berichtet: „Der Regen der vergangenen Tage hat den Erdbeeren sehr gutgetan und für eine optimale Entwicklung der Früchte gesorgt. Durch die derzeit mäßigen Temperaturen, können die Erdbeeren besonders schonend reifen und ihr volles Aroma entfalten. Aktuell ist der ideale Zeitpunkt zum Pflücken.“ Die Erntezeit wird voraussichtlich noch bis Mitte Juli andauern. Das Feld in Wollersdorf ist täglich von 8 bis 19 Uhr geöffnet. Nähere Infos: erdbeeren-thaller.at, Tel. 0699 81853130 oder 0664 2267472.



Die eifrigen Erdbeerpflücker Fabiola, Leonhard und Johannes Thaller bei der Arbeit.

Foto: Christa Thaller

Erdbeerefelder im Bezirk

Auch in Witzersdorf bei Niederkappel und in Kimmerting bei Oepping sind Erdbeerefelder zum Selberpflücken geöffnet.

Infos Niederkappel: Franz Wögerbauer: 0664 4242177, Matthias Wögerbauer: 0680 5596593

Infos Oepping: www.meinnaturmensch.at/unser-erdbeerfeld/

Wenn der Ball im Netz zappelt, purzeln die Preise.

HotSpring WM-Torwette

25 % Rabatt
auf HotSpring Whirlpools

+2% extra pro Tor der Österreichischen Nationalmannschaft

> Jetzt mitfeiern

Aktion gültig bis inkl. 19. Juli 2026

Mehr Tore.
Mehr Rabatt.
Mehr Wellness.

HotSpring
Every day made better®

Aktionsbedingungen auf whirlpools.at



ZWEI GLÄSER EIN ABEND

GLAS HOCH.
BRILLE AUF.

Am Freitag, 19. Juni bei „Wein trifft Stadt“ wird Rohrbach-Berg zur Genussmeile – und LAHER ist natürlich mit dabei: mit besonderen Aktionen, Biowein und kleinen Köstlichkeiten direkt im Geschäft.

Weinglas in der Hand. Sonnenbrille im Blick.

nur diesen Abend:

- ✓ 10 % auf alle Sonnenbrillen
- ✓ Bioweinverkostung Killmeyer Weine
- ✓ Verköstigung mit Thermomix- Aufstrichen, Brote und süßen Überraschung

Bis 30. Juni gilt noch unsere Aktion 20% auf Evil-eye Sportbrillen mit optischer Verglasung

WEIN
TRIFFT
STADT

AM FR.

19.06.2026

16:00-20:00 UHR

IN DER INNENSTADT
ROHRBACH-BERG

Über 25 teilnehmende Geschäfte, Winzer und über 40 Weine zur Auswahl.

FREIBAD ST. MARTIN

Da wird auch der Bürgermeister zum Badewart: Freiwillige sichern Betrieb

ST. MARTIN. Um den Erhalt von Freibädern zu sichern, sollen mindestens 50 Prozent der laufenden Betriebsausgaben durch eigene Einnahmen gedeckt werden. In St. Martin leisten Ehrenamtliche dafür einen wesentlichen Beitrag.

von MARTINA GAHLEITNER



Bürgermeister Manfred Lanzerstorfer (l.) und Bauhofmitarbeiter Thomas Willnauer sind Teil des Freibad-Teams. Foto: Gahleitner

„50.000 Euro kostet uns das Freibad jedes Jahr. Ohne unsere freiwilligen Badewarte wäre das deutlich mehr“, berichtet Bürgermeister Manfred Lanzerstorfer. Er selbst gehört ebenfalls zu dieser 9-köpfigen Truppe, die von Donnerstag bis Sonntag Badedienst macht. An den restlichen Tagen übernehmen die Bauhofmitarbeiter. „Wir kassieren den Eintritt, säubern die Anlage, prüfen das Wasser, kontrollieren alle Werte und tragen diese ins Betriebsstapenbuch ein, behalten die Technik im Auge und achten darauf, dass die Badeordnung eingehalten wird“, beschreibt der Bürgermeister ihre Aufgabe. Nicht selten verbinden Badegäste seine Anwesenheit auch mit Ge-

meindeangelegenheiten. Seine Dienste sieht Lanzerstorfer deshalb zugleich als Ausdruck von Bürgernähe. An starken Tagen besuchen immerhin an die 300 Leute das Freibad in St. Martin – etwa die Hälfte davon kommt aus umliegenden Gemeinden.

Modernste Technik

Rechtzeitig vor dem heurigen Saisonstart wurde das im Jahr 1999 eröffnete Freibad technisch auf den neuesten Stand gebracht. Dafür wurden 400.000 Euro investiert. Bei einem Tag der offenen Tür

warfen zahlreiche Besucher einen Blick in den modernisierten Technikraum. Frequenzgesteuerte Pumpen sorgen hier für deutliche Energieeinsparungen. Eine moderne Hybrid-Anlage trägt zur Erwärmung des Wassers bei und erzeugt zugleich Strom. Für die Mitarbeiter bedeuten diese Verbesserungen eine wesentlich einfachere Bedienung, auch Fernzugriffe auf die Anlage sind möglich. „Mit den Neuerungen sollten wir die Betriebskosten und den Energieverbrauch nachhaltig senken können“, ist Lanzerstorfer zuversichtlich.

Wertvolles Ehrenamt

Er freut sich schon auf seinen nächsten freiwilligen Badedienst – dann hoffentlich bei richtigem Badewetter. Viele Angebote in seiner Gemeinde würden auf ehrenamtlichem Engagement basieren, sagt er. So ist der Gemeindechef auch schon bei „Essen auf Rädern“, beim Rettungsdienst oder mit dem Schülerbus mitgefahren. „Ich bin hauptberuflich Bürgermeister und nütze gerne die Zeit, um ganz unbedarft zu den Leuten zu kommen und mit ihnen zu reden. Das taugt mir einfach.“ ■

FERIENWORKSHOP

Jugendliche tauchen ein in die digitale Welt

ROHRBACH-BERG. Beim eintägigen Ferienworkshop der HAK digBiz Rohrbach heißt es für computerinteressierte Jugendliche wieder „create your world“.

Unter Anleitung der IT-Lehrer Markus Meisinger und Christoph Wild erhalten die 12- bis 14-Jährigen gleich zu Beginn der Sommerferien, am 14. Juli, spannende Einblicke in die IT-Welt. Die Teilnehmer arbeiten dabei mit denselben Werkzeu-

gen, die auch professionelle Entwickler verwenden. Zur Auswahl stehen zwei Workshops: Einerseits können die Jugendlichen die Grundlagen der aktuellen „Unreal Engine“ von Epic Games kennenlernen und dabei ihr eigenes Computerspiel erstellen. Andererseits bietet sich die Möglichkeit, die faszinierende Welt der Minicomputer mit dem Raspberry Pi zu entdecken. Vorkenntnisse im Programmieren sind für beide Angebote nicht erforderlich.

Ausgleich beim Sport

Für die nötige Abwechslung während des Workshops sorgt BBS-Sportlehrer Sebastian Leibetseder, der mit den jungen Teilnehmenden ein buntes Bewegungsprogramm zur Aktivierung von Körper und Geist gestaltet. ■

Dienstag, **14. Juli**, von 8.30 bis 15.30 Uhr
BBS Rohrbach
Anmeldungen (bis 9. Juli):
www.bbs-rohrbach.at



Foto: BBS Rohrbach

IT-Workshop für Jugendliche

KINDERGARTEN & KRABELSTUBE

Kinder feierten Eröffnungsfest

NIEDERWALDKIRCHEN. Voller Freude und Begeisterung und mit viel Geduld beim Festakt haben die Kinder aus Niederwaldkirchen und St. Ulrich ihre neuen Räumlichkeiten offiziell in Besitz genommen.

Die bestehende Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtung in Niederwaldkirchen wurde als Kooperationsprojekt mit der Gemeinde St. Ulrich in den vergangenen Monaten während des laufenden Betriebes rundum saniert und erweitert. Damit wurde Platz für eine fünfte Kindergartengruppe, eine dritte Gruppe der Hansbergland-Krabbelstube sowie den neuen Ausspeisungsraum geschaffen. Eine helle, freundliche, zukunftsorientierte Umgebung bietet nun den Kleinen beste Voraussetzungen zum Spielen, Ler-



Kinder, Eltern und Ehrengäste feierten gemeinsam die gelungene Sanierung und Erweiterung.

Foto: Gahleitner

nen und Wohlfühlen und dem pädagogischen Personal ein optimales Arbeitsumfeld. Die Zeit des Umbaus war herausfordernd, für die Kinder aber zugleich spannend und lehrreich, wie die pädagogischen Leiterinnen Tamara Kramml (Kindergarten) und Sandra Lackner (Krabbelstube) berichteten.

26 Bauprojekte für die Kleinsten

Niederwaldkirchens Bürgermeister Harald Haselmayr freut sich, den Kindern und Eltern ein zeitgemäßes Kinderbetreuungsangebot zur Verfügung stellen zu können. „Damit kommen wir der aktuell steigenden Nachfrage in die-

sem Bereich nach.“ Diese zeigt sich im ganzen Bezirk Rohrbach. Hier werden aktuell 26 Bauprojekte für Kindergärten und Krabbelstuben umgesetzt – etwa in Neufelden gemeinsam mit Altenfelden, in Lembach und St. Peter. Die Gesamtkosten dafür liegen bei rund 22,4 Millionen Euro, gefördert vom Land OÖ. „Wir investieren in eine bedarfsgerechte Kinderbetreuung, die Familien echte Wahlfreiheit ermöglicht“, betonte LAbg. Gertraud Scheiblberger. Ein Kindergarten oder eine Krabbelstube seien viel mehr als ein Gebäude – sie sind ein „Raum der Geborgenheit, des Lebens und der Persönlichkeitsbildung. Damit investieren wir in unsere Zukunft.“ ■

Mehr Bilder zum Thema



SUMMER SALE
BIS ZU MINUS **35%** FAHRRÄDER & E-BIKES



Dein Bike-Experte in Oberösterreich.

📍 Grieskirchen
📍 Ried im Innkreis
📍 Alkoven
📍 Gampern

Gratis

bei Kauf eines neuen Bikes:

Bike-Service
im Wert von € 89,99

Bike-Fitting
im Wert von € 120,-

0%*
Zinsen



*Alle Infos auf www.neubike.at



YOUR BIKE, YOUR ADVENTURE. Öffnungszeiten: MO-FR 9-12/13-18 Uhr & SA 9-12 Uhr



Verleihung des Young Science-Gütesiegels im Education Lab in Wien (v.l.): Bundesministerin Eva-Maria Holzleitner, Astrid Schauer und Direktor Johann Gaisberger von der Bioschule Schlägl, OeAD-Geschäftsführer Jakob Calice



Gütesiegel-Verleihung an die Volksschule Lembach (v.l.): Bundesministerin Eva-Maria Holzleitner, Jasmin Mayrhofer, Direktorin Alice Hartl und Melanie Neßböck von der VS Lembach, OeAD-Geschäftsführer Jakob Calice Fotos: OeAD / APA-Fotoservice / Hörmandinger

YOUNG SCIENCE GÜTESIEGEL

Schulen werden zu Forschungspartnern

AIGEN-SCHLÄGL/LEMBACH.

Wie Wissenschaft im Schulalltag lebendig wird, zeigen die Bioschule Schlägl und die Volksschule Lembach eindrucksvoll vor: Beide Schulen wurden mit dem Young Science-Gütesiegel ausgezeichnet, da hier mit Forschungseinrichtungen zusammengearbeitet und aktiv geforscht wird.

Die Bioschule Schlägl hat Wissenschaft und Forschung nachhaltig in ihrem Schulprofil verankert und darf sich über das Gütesiegel, das seit 2012 vom Wissenschaftsministerium und dem OeAD (Agentur für Bildung und Internationalisierung) verliehen wird, freuen. Hier wird eng mit dem Biokompetenzzentrum Schlägl am selben Standort sowie weiteren Forschungseinrichtungen aus Öster-

reich und Deutschland zusammengearbeitet. Die Jury lobte die vielfältigen und sehr aktuellen Initiativen im Forschungsbereich mit einer breiten Beteiligung der Schüler. Positiv hervorgehoben wurden die vielen „Hands-on Aktivitäten, die einen niederschweligen Zugang zu naturwissenschaftlichen Themen ermöglichen.“

Neugier fördern

Für die Bioschule Schlägl – eine der wenigen ausgezeichneten Fachschulen in Österreich – ist die Verleihung eine Bestätigung des eingeschlagenen Weges, Bildung, Innovation und ökologische Verantwortung miteinander zu verbinden: „Gemeinsam schaffen wir Lern- und Erfahrungsräume, in denen Neugier gefördert, Wissen vermittelt und Zukunft gestaltet wird. Wir wollen Zugang zur For-

schung für jeden ermöglichen und sehen die Auszeichnung als Ansporn, auch weiterhin Brücken zwischen Wissenschaft, Bildung und Praxis zu bauen“, betonen Direktor Johann Gaisberger und Astrid Schauer, die das Gütesiegel in Wien entgegengenommen haben. Zugleich unterstreiche die Verleihung, wie wichtig das Biokompetenzzentrum an diesem Standort ist.

Ganzheitliches Schulkonzept

Zu den insgesamt 42 ausgezeichneten Schulen in Österreich, davon neun in OÖ, gehört auch die Volksschule Lembach. Diese verbindet „MINT, Bewegung, Acker- und Herzensbildung zu einem ganzheitlichen, praxisnahen Schulkonzept, das Kinder fachlich und persönlich stärkt“, wie es in der Anmoderation hieß. Die kleinste von der Jury ausgezeichnete Schu-

le überzeugte durch „ein vielfältiges Engagement im Bereich des forschenden und digital unterstützten Lernens. Die VS Lembach zeigt eindrucksvoll, dass auch kleinere Schulen im ländlichen Raum wirkungsvolle MINT-Initiativen setzen können.“ Die gesamte Schulgemeinschaft ist eingebunden, außerdem hat sich die Kooperation mit externen Partnern, wie der JKU Linz und der Pädagogischen Hochschule OÖ, etabliert.

„Diese Auszeichnung bestätigt uns auf unserem Weg, Forschung, innovative Bildung und kindliche Neugier zu vereinen und somit neue Lernwege zu beschreiten. Wir setzen bereits ab der 1. Klasse darauf, Erfahrungsräume zum Wachsen zu schaffen, denn Kinder sehen überall Magie, weil sie danach suchen“, freuen sich die Pädagoginnen über das Gütesiegel. ■

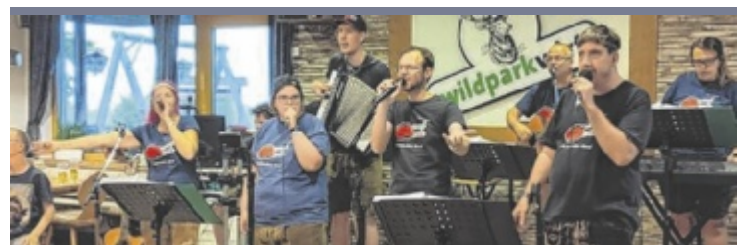


120 JAHRE
QUALITÄT & DESIGN
IN ÖSTERREICH

Leeb
BALKONE ZAUNE

JETZT GRATIS KATALOG ANFORDERN!

0800 2020 13
WWW.LEEB-BALKONE.COM



Inklusiver Nachmittag Auf Einladung einer Frauengruppe aus Neufelden erlebten mehr als 100 Menschen mit Beeinträchtigung, ihre Betreuer sowie Familienangehörige einen gemeinsamen Nachmittag. Beim Besuch des Tierparks Walding und dem gemütlichen Abschluss beim Wildparkwirt in Altenfelden mit der Band „Mundwerk“ (Bild) war für Abwechslung und Unterhaltung gesorgt. Möglich wurde der Tag der Begegnung durch die Unterstützung von regionalen Sponsoren. Foto: privat

ZERTIFIZIERUNG

MS Neufelden ist jetzt offiziell cool

NEUFELDEN. Als erste Mittelschule im Mühlviertel darf sich jene in Neufelden über die COOL-Zertifizierung freuen.

von MARTINA GAHLEITNER

COOL steht für „Cooperatives offenes Lernen“ und beruht auf den drei Prinzipien Selbstverantwortung, Freiheit und Kooperation. Seit drei Jahren ist dieses Konzept fest in den Regelklassen der MS Neufelden verankert. Herzstück sind die Selbstlernstage, in denen die Schüler selbst wählen, was sie wann und mit wem lernen.

Das kommt bei den Schülern gut an und macht ihnen Spaß. „Cooles Lernen ist echt fein“, hieß es demnach auch, als sie bei der von ihnen selbst geplanten Feier zur Zertifikatsverleihung in Ge-



COOL-Zertifizierung an der MS Neufelden (v.l.): Direktorin Doris Rothbauer, die drei COOL-Lehrkräfte Birgit Reisner, Markus Gutenberger, Ulrike Leitner sowie die COOL-Trainerinnen Sonja Lenz und Magdalena Eder

Fotos: Gahleitner

dichtform von diesem Selbstlernstag erzählten: vom Arbeiten nach eigenen Plänen und eigenem Tempo, ob eigenständig oder mit Freunden, ob im stillen Raum oder im Diskussions- und Pausenraum. Dabei werden die Arbeitsaufträge, die meist für sechs Wochen gelten, erfüllt.

Zertifizierte Cool-Lehrkräfte

Unterstützt werden die Schüler von den ersten zertifizierten COOL-Lehrkräften Ulrike Leitner, Birgit Reisner und Markus Gutenberger. Weitere werden folgen, verriet Schulleiterin Doris Rothbauer und meinte: „Cool waren wir schon immer –

jetzt füllen wir das mit zusätzlichem Inhalt.“

Die beiden COOL-Trainerinnen Sonja Lenz und Magdalena Eder lobten das Engagement der Lehrkräfte und Schüler und die Arbeit, die an der MS Neufelden mit viel Herzblut geleistet wird. „Cool wird hier wirklich gelebt.“ Die Zertifizierung selbst sei kein Endpunkt, sondern Ansporn zur Weiterentwicklung. ■



In Gedichtform erzählten die Mittelschüler vom Selbstlernstag.





BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

HIGH SPEED
fürs Heimspiel

Auf unserer Glasfaser-Infrastruktur starten die **symmetrischen** Tarife bei **300 Mbit/s** und bieten **ultraschnelles** Internet für die **ganze Familie**. Jetzt auf bbooe.at Verfügbarkeit prüfen und **bestellen!**

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AIGEN-SCHLÄGL



GOLDENE HOCHZEIT: Gertrude und Wolfgang Hanneschläger Foto: privat



TODESFALL: Adolf Kulovics verstarb im 84. Lebensjahr. Foto: Bestatter



TODESFALL: Friedrich Groß verstarb im 94. Lebensjahr. Foto: Bestatter



TODESFALL: Leopoldine Thies verstarb im 93. Lebensjahr. Foto: Bestatter

BAD LEONFELDEN



TODESFALL: Maria Manzenreiter verstarb im Alter von 91 Jahren. Foto: privat

FELDKIRCHEN

TODESFÄLLE: Wilhelm Barth verstarb im 94. Lebensjahr.
Karl Schleimer verstarb im 93. Lebensjahr.

HERZOGSDORF



GEBURT: Lina, Eltern: Nicole und Sebastian Erlinger
Foto: BabySmile

KLAFFER/HOCHFICHT



GEBURTSTAG: Johanna Fischer (80)
Foto: Gemeinde

KOLLERSCHLAG



TODESFALL: Heidi Kreuzwieser verstarb im Alter von 85 Jahren. Foto: privat



TODESFALL: Erna Reischl verstarb im 80. Lebensjahr. Foto: privat

LICHTENAU

TODESFALL: Josef Königseder verstarb im Alter von 90 Jahren

NIEDERKAPPEL



TODESFALL: Georg Mittermayr verstarb im Alter von 82 Jahren. Foto: privat

NIEDERWALDKIRCHEN



GEBURT: Christoph, Eltern: Sabine Feichtner und Dieter Prandl
Foto: BabySmile

ROHRBACH-BERG

TODESFÄLLE: Theresia Peherstorfer verstarb im Alter von 96 Jahren.
Alexandra Steyrl verstarb im Alter von 53 Jahren.
Waltraud Pils verstarb im Alter von 84 Jahren.

ST. JOHANN



GEBURT: Elias, Eltern: Verena und Alexander Winkler
Foto: BabySmile

ST. MARTIN

GEBURT: Hana, Eltern: Zahra und Amanullah Karami
GEBURTSTAGE: Hilde Hofer (85), **Günther Johann Straßer** (70), **Wolfgang Dommert** (75), **Otilie Pichler** (75), **Adolf Baumann** (90)
HOCHZEITEN: Vanessa Keplinger und Thomas Grubhofer, Barbara Rammer und Lukas Silber

ST. ULRICH

GEBURTSTAG: Johann Pichler (84)

ST. PETER

GEBURT: Florentina, Eltern: Karoline Mondl und Christoph Hammerschmid

ST. STEFAN-AFIESL

GEBURTSTAGE: Vitus Schierz (80), **Helmut Eisschiel** (85)

SARLEINSBACH



GEBURT: Lena, Eltern: Johanna Rosenthaler und Patrick Inezberger
Foto: BabySmile



TODESFALL: Ludwig Aichbauer verstarb im 75. Lebensjahr. Foto: privat

SCHWARZENBERG

GEBURTSTAG: Ingrid Keplinger-Dimpfel (65)

ULRICHSBERG



GEBURTSTAG: Hilde Wimmer (95)
Foto: Pensionistenverband

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!
Bitte um Zusendung an:
tips-rohrbach@tips.at

NACHRUf

Stift Schlägl trauert um Pfarrer Isfried

AIGEN-SCHLÄGL/KLEINZELL.

Isfried Pichler, Senior des Stiftes Schlägl und zuletzt Pfarrer von Kleinzell, ist am 3. Juni im 90. Lebensjahr verstorben.

Der Landwirtssohn aus Scheiblberg wurde 1956 in das Noviziat des Stiftes Schlägl aufgenommen. Hermann Pichler erhielt den Ordensnamen Isfried. Zwei Jahre später legte er die Profess ab, im Juli 1962 wurde er in Innsbruck zum Priester geweiht. Seelsorglich wirkte er in Wiltener Stiftspfarran,



Isfried Hermann Pichler ist im 90. Lebensjahr verstorben. Foto: Stift Schlägl / Foto Mathe

als Präfekt und Religionslehrer an der Landwirtschaftsschule Schlägl sowie in Duisburg-Hamborn. 1969

kehrte der den promovierte Doktor der Theologie zurück und wurde Kooperator in Haslach und Prior des Stiftes. 1990 wurde er zum Pfarrer von Kleinzell bestellt.

Stiftsarchivar, Historiker, Musikliebhaber

Isfried Hermann Pichler bemühte sich stets, das Stiftsgebäude den Erfordernissen der Zeit entsprechend zu modernisieren. Den Zementgang ließ er zu einem Bildungsheim ausbauen, die Zellen der Mitbrüder erweitern, er schuf eine

Handbibliothek und gestaltete eine stilvolle Galerie für die Stiftsammlungen. Als Stiftsarchivar förderte der Historiker die wissenschaftliche Erschließung der Bestände und gründete dazu die Reihe Schlägl-Schriften. Bedeutsam war ihm auch die Musik, vor allem Beethovens, dessen Briefe er bis zuletzt studierte. Der Verstorbene sah es zudem als seine Aufgabe, den Kontakt mit den vom kommunistischen Regime unterdrückten Mitbrüdern jenseits des Eisernen Vorhangs aufrecht zu halten. ■



Ehrengäste aus allen drei Gemeinden feierten mit.

Foto: OÖ Familienbund

KRABELSTUBEN-JUBILÄUM

Erfolgsmodell gefeiert

VORDERWEISSENBACH. In Köckendorf in der Gemeinde Vorderweissenbach werden seit zehn Jahren Kinder aus drei Gemeinden, nämlich auch noch Helfenberg und St. Stefan-Afiesl, betreut. 24 Kinder besuchen aktuell die Krabbelstube „Waldzwerge“. Zum zehnjährigen Jubiläum würdigten Ehrengäste die Bedeutung der Einrichtung für die Region. „Die Waldzwerge sind ein gelungenes Beispiel dafür, wie gemein-

deübergreifende Zusammenarbeit zum Nutzen unserer Familien funktioniert. Seit zehn Jahren bietet die Einrichtung Eltern eine verlässliche und qualitativ hochwertige Kinderbetreuung und schafft damit eine wichtige Grundlage für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf“, betonen die Bürgermeister Bernhard Thumfart (Vorderweissenbach), Martin Schwarzinger (Helfenberg) und Alfred Mayr (St. Stefan-Afiesl). ■

SOMMERAKADEMIE

Ausbildung zum Rettungssanitäter

ROHRBACH-BERG. Das Rote Kreuz bietet in den Sommerferien eine geblockte Ausbildung zum Rettungssanitäter an.

Die Sommerakademie an der Rotkreuz-Bezirksstelle Rohrbach startet am 30. Juni – am Ende der Ferien kann die Prüfung absolviert werden. „Natürlich gibt es verlockendere Ferienangebote als im Lehrsaal zu sitzen, gleichzeitig steht aber nicht nur Theorie am Stundenplan. Und ab der Zwischenprüfung Ende Juli kann man mit dem Praktikum an den Dienststellen beginnen“, berichtet Bezirkslehrsanitäter Stefan Wagner. Die Ausbildung ist auch für angehende Zivildienstler beim Roten Kreuz interessant und erhöht die Chancen auf einen Platz an der Heimatdienst-



Das Rote Kreuz bietet im Sommer wieder eine geblockte Ausbildung zum Rettungssanitäter an. Foto: ÖRK/Fuchs

stelle. Wer sich nicht sicher ist, kann bis zum Kursstart noch einen Schnupperdienst absolvieren. ■

Anmeldungen bei jeder Dienststelle oder unter www.pas-sende-jacke.at möglich. Der Stundenplan ist unter www.rotes-kreuz.at/rohrbach abrufbar.

Wissen beginnt hier.

WIFI Rohrbach



- Sprachen
- Handwerk & Gewerbe
- Personalverrechnung/Buchhaltung
- Berufsreifepfung/Werkmeisterschule
- Künstliche Intelligenz/EDV/Technik
- Persönlichkeit & Gesundheit

WIFI-
Kursprogramm
2026/27

rohrbach@wifi-ooe.at
wifi.at/ooe/rohrbach





Foto: Marktgemeinde St. Peter

Foto: Michaela Eckerstorfer

Der Zubau für Kindergarten und Krabbelstube in St. Peter soll im Jänner 2027 eröffnet werden.

BÜRGERMEISTERINTERVIEW

St. Peter sichert die Zukunft durch Investitionen

St. Peter

Fläche: 23,37 km²
Einwohner: 1.815

ST. PETER. Trotz angespannter finanzieller Rahmenbedingungen investiert die Gemeinde St. Peter kräftig in die Zukunft. Derzeit entsteht ein Zubau für Kindergarten und Krabbelstube, der mit Jänner 2027 eröffnet werden soll. Bürgermeister Ernst Breitenfellner spricht über das Großprojekt, die Herausforderungen für Gemeinden und seine Vision für ein lebenswertes St. Peter.

Herr Bürgermeister, derzeit läuft der Zubau für Kindergarten und Krabbelstube. Warum ist dieses Projekt so wichtig?

Ernst Breitenfellner: Wir investieren hier knapp 1,6 Millionen Euro in die Zukunft unserer Gemeinde. Entstehen werden eine zusätzliche Kindergartengruppe, sodass wir künftig vier Gruppen haben, sowie eine zweite Krabbelgruppe. Außerdem wird ein Multifunktionsraum

geschaffen. Der Baubeginn war heuer im Frühling, die Eröffnung ist für Jänner 2027 geplant.

Wie herausfordernd ist ein solches Projekt in finanzieller Hinsicht?

Breitenfellner: Natürlich ist das eine große Herausforderung. St. Peter ist eine Abgangsgemeinde und befindet sich im Härteausgleich. Trotzdem müssen wir wichtige Zukunftsinvestitionen tätigen. Junge Eltern überlegen sich heute sehr genau, was ihnen ein Ort bieten kann, von der Kinderbetreuung über die Infrastruktur bis hin zu den Vereinen. Wenn wir attraktiv bleiben wollen, müssen wir hier investieren.

Auch die Nachfrage nach Baugründen ist in St. Peter groß.

Breitenfellner: Ja, das freut uns sehr. Die Baugründe am Straußberg sind gefragt, das Interesse ist groß. Einige Grundstücke sind noch verfügbar.

Welche weiteren Projekte beschäftigen die Gemeinde?

Breitenfellner: Beim Kabinengebäude der Sportunion sehen wir Handlungsbedarf. Das Gebäude ist in die Jahre gekommen und für die

heutigen Anforderungen zu klein geworden. Eine Erneuerung wird irgendwann notwendig sein. Derzeit ist das aber noch eine Vision.

Auch das Jugendtreff hat bereits eine lange Geschichte.

Breitenfellner: Das Jugendtreff wird seit mittlerweile 25 Jahren hervorragend angenommen. Es richtet sich an die Jugendlichen der dritten und vierten Klassen Mittelschule, die sich jeden zweiten Samstag unter Aufsicht treffen. Allerdings ist auch dieses Gebäude schon in die Jahre gekommen. Unser Ziel ist es, in den kommenden Jahren eine neue Lösung für die Jugendlichen zu finden. Wir halten bereits die Augen offen, aber auch hier stellt die Finanzierung eine Herausforderung dar.

Wie hat sich das Haus der Kultur entwickelt?

Breitenfellner: Das Haus der Kultur ist ein wichtiger Eckpfeiler unseres Gemeindelebens geworden. Derzeit werden dort 86 Musikschüler unterrichtet, außerdem finden zahlreiche Veranstaltungen statt. Genutzt wird es von allen Kultur-Vereinen.

Apropos Vereinsleben: Welchen Stellenwert haben die Vereine für Sie?

Breitenfellner: Einen sehr hohen. Mein besonderer Dank gilt allen Obleuten und Funktionären, die sich ehrenamtlich engagieren. Ohne sie würde vieles in unserer Gemeinde nicht funktionieren. Ich unterstütze jeden Verein nach meinen Möglichkeiten, denn sie leisten einen unschätzbaren Beitrag für den Zusammenhalt in St. Peter.

Was ist Ihnen persönlich als frisch gebackener Bürgermeister besonders wichtig?

Breitenfellner: Ein wertschätzender Umgang miteinander und ein offenes Ohr für alle Menschen in der Gemeinde. Ich bin überzeugt, dass nicht der einfache Weg der richtige ist, sondern der gemeinsame. Wenn wir miteinander reden, aufeinander hören und gemeinsam Lösungen suchen, können wir viel für unsere Gemeinde erreichen. ■ Anzeige



ALTBÜRGERMEISTER

Jahrzehntelanges Engagement wurde mit Ehrenbürger-Würde belohnt

ST. PETER/WBG. Mit der höchsten Auszeichnung, die die Marktgemeinde St. Peter vergibt, wurde der ehemalige Bürgermeister Engelbert Pichler geehrt: Sie verlieh ihm die Ehrenbürgerschaft.

Fünf Monate nach seinem Ausscheiden aus dem Amt des Bürgermeisters wurde Engelbert Pichler nun gewürdigt. Dafür bedankte er sich bei den Verantwortlichen: „Jeder erfüllt seine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen. Ein gutes Miteinander und der Humor standen dabei stets im Mittelpunkt“, betonte Pichler in seiner Ansprache.

In seiner Laudatio hob der nunmehrige Bürgermeister Ernst



Engelbert Pichler (vorne Mitte) mit Gemeinderäten

Foto: Marktgemeinde St. Peter

Breitenfellner die zahlreichen Meilensteine hervor, die während der Amtszeit von Engelbert Pichler verwirklicht wurden. So wurde in dieser Zeit der Grundstein für das heutige Nahversorgungszentrum gelegt. Darüber hinaus entstanden das Feuerwehrhaus und das Altstoffsammelzentrum,

während die gesamte Schulliegenschaft samt Kindergarten umfassend generalsaniert wurde. Ein weiterer bedeutender Meilenstein war die Errichtung des Hauses der Kultur im Ortszentrum, das bis heute das gesellschaftliche und kulturelle Leben der Gemeinde bereichert. Durch

eine aktive Siedlungsentwicklung, die Schaffung neuer Arbeitsplätze sowie die kontinuierliche Modernisierung der Infrastruktur konnte sich St. Peter zu einer zukunftsorientierten und familienfreundlichen Marktgemeinde entwickeln.

Wichtiger Rückhalt

Besondere Worte des Dankes richtete Ernst Breitenfellner auch an Engelbert Pichlers Ehefrau Monika. Als Zeichen der Wertschätzung für ihre langjährige Unterstützung überreichte er ihr einen Blumenstrauß. Während der 24-jährigen Amtszeit ihres Mannes sei sie stets ein wichtiger Rückhalt und verlässlicher Ruhepol gewesen. ■



Die Bewohner des Lebensthemenhauses in St. Peter freuen sich schon aufs Wikingerfest am 27. Juni.

Foto: Lebenshilfe ÖÖ

INKLUSIVER NACHMITTAG

Die Wikinger sind da

ST. PETER. Ein großer Inklusionstag mit den Bewohnern des Lebensthemenhauses der Lebenshilfe in St. Peter findet am Samstag, 27. Juni, von 13 bis 18 Uhr statt. Im Garten des Wohnhauses entsteht ein authentisches Wikingerlager mit Mitmach-Spielen wie Axtwerfen, Schlüpfpferde-Ritt und Wikinger-Rätseln. Die dabei verdienten Münzen können in schöne Preise eingetauscht werden. Außerdem kann man bei der

Glasperlenherstellung und beim Brettchenweben zusehen und es gibt Stockbrot, Fleischartopf und gebackene Mäuse sowie weitere Häppchen aus längst vergangener Zeit. Der Erlös kommt dem Wohnhaus zugute, das um einen Multifunktionsraum erweitert werden soll. ■

Samstag, 27. Juni
13 bis 18 Uhr
Lebensthemenhaus, St. Peter



FEUERWEHR KASTEN

Fest im Roinstadl

ST. PETER. Drei Tage lang geht es bei der Feuerwehr Kasten rund. Von 19. bis 21. Juni steigt dort das Roinstadl Fest. Los geht es schon am Freitag mit einer Probebeleuchtung samt Kegelturnier. Am Samstag geht das Kegelturnier dann in seine zweite Runde. Auch ein Fußballturnier steht am Sams-

tag ab 13 Uhr am Programm. An beiden Abenden sorgt das DJ Team Powertrain für die richtige musikalische Stimmung. Am Sonntag findet zum Abschluss noch ein Frühschoppen mit Feldmesse um 9.30 Uhr, Live-Musik und Kinderprogramm statt. Der Eintritt ist an allen drei Tagen frei. ■

Fliesenverlegung



4171 ST. PETER / WBG. KASTEN 29

TEL.: 0664 / 87 34 472

E-Mail: t.poestinger@gmx.at

www.fliesen-poestinger.at

SANIEREN UND MODERNISIEREN

Alle Gewerke aus einer Hand: Wimberger

OÖ. Das eigene Zuhause verändert sich mit den Lebensphasen. Kinder werden größer, mehrere Generationen leben unter einem Dach oder es entsteht der Wunsch nach mehr Raum, höherem Wohnkomfort und moderner Technik. Viele Hausbesitzer stehen deshalb vor der Frage, wie sich ein bestehendes Gebäude sinnvoll erweitern, aufstocken oder neu organisieren lässt. Genau hier setzt das WOW Kompetenzzentrum der WIMBERGER Gruppe in Bad Leonfelden an.

Im Mittelpunkt stehen Umbauten, Zubauten und Aufstockungen – also Projekte, bei denen bestehende Häuser weiterentwickelt und an neue Anforderungen angepasst werden. Das Ziel ist nicht nur zusätzlicher Wohnraum, sondern eine ganzheitliche Lösung, die Architektur, Technik, Energieeffizienz und Wohnqualität miteinander verbindet.

Wohnraum an neue Lebensphasen anpassen

Der entscheidende Vorteil liegt in der Struktur der WIMBERGER Gruppe. Während bei vielen Bauvorhaben zahlreiche Unternehmen koordiniert werden müssen, bündelt WIMBERGER die wichtigsten Gewerke innerhalb der Unternehmensgruppe. Von der Beratung und Planung über Baumeisterarbeiten bis hin zu Fenster-, Dach-, Fassaden-, HKLS-, Glas-, Schlosserei- und



WIMBERGER ist Spezialist für Umbauen, Zubauen und Sanieren. „Wir begleiten Sie mit Handschlagqualität und jahrelanger Erfahrung im regionalen Kompetenzzentrum WOW“, verspricht Geschäftsführer Christian Wimberger. Fotos: WIMBERGER

Energielösungen erfolgt die Umsetzung aus einer Hand. Für die Kunden bedeutet das klare Abläufe, kurze Entscheidungswege und einen zentralen Ansprechpartner während des gesamten Projekts.

„Viele bestehende Häuser verfügen über enormes Potenzial. Sie können erweitert, aufgestockt oder für neue Lebenssituationen angepasst werden. Mit dem WOW Kompetenzzentrum haben wir eine Lösung geschaffen, die Beratung, Planung und Umsetzung an einem Ort vereint“, erklärt Geschäftsführer Christian Wimberger.

Auch Geschäftsführer Norbert Königsecker sieht darin einen wesentlichen Erfolgsfaktor: „Komplexe

Umbauten scheitern oft nicht an der Idee, sondern an der Koordination. Genau hier liegt unsere Stärke. Wir bringen die richtigen Experten aus unterschiedlichen Gewerken zusammen und entwickeln daraus eine gesamtheitliche Lösung für unsere Kunden.“

Neben Umbau, Zubau und Aufstockung umfasst das Leistungsangebot auch thermische Sanierungen, Fenster- und Fassadenlösungen, Dachsanierungen, moderne Energiekonzepte sowie hochwertige Badsanierungen. Diese Leistungen ergänzen die Kernkompetenz sinnvoll und ermöglichen es, bestehende Gebäude nicht nur zu erweitern, sondern gleichzeitig technisch,

energetisch und optisch auf den neuesten Stand zu bringen. Gerade bei bestehenden Häusern zeigt sich häufig, dass mehrere Bereiche ineinandergreifen: Eine neue Raumaufteilung kann mit einer energetischen Optimierung verbunden werden, eine Dachsanierung schafft zusätzliche Möglichkeiten für Wohnraumerweiterungen und moderne Haustechniklösungen erhöhen langfristig Komfort und Effizienz.

Im Bereich der thermischen Sanierung liegt der Fokus darauf, bestehende Gebäude fit für die Zukunft zu machen. Durch gezielte Maßnahmen an Gebäudehülle, Fassade, Fenstern und Dämmung lassen sich Energieverbrauch und Betriebskosten nachhaltig reduzieren. Ergänzend dazu bietet WIMBERGER moderne Fenster- und Fassadenlösungen, die nicht nur funktionale Anforderungen erfüllen, sondern auch Gestaltungsmöglichkeiten eröffnen und das Erscheinungsbild eines Hauses deutlich aufwerten können. Auch bei Dachsanierungen steht neben der technischen Erneuerung häufig die Frage im Mittelpunkt, wie vorhandene Flächen besser genutzt werden können – etwa durch zusätzlichen Wohnraum, eine verbesserte Energieeffizienz oder die Integration zeitgemäßer Lösungen.



Durch den Dachbodenausbau entsteht neuer Wohnraum im bestehenden Haus.

macht komplexe Umbauten ganz einfach

Ein weiterer wichtiger Bestandteil des Angebots sind zukunftsorientierte Energiekonzepte. Von der Optimierung bestehender Systeme bis hin zur Planung moderner Heizungs-, Lüftungs- und Klimälösungen werden Gebäude ganzheitlich betrachtet. Ziel ist es, nachhaltige Lösungen zu schaffen, die zum jeweiligen Haus, den Bedürfnissen der Bewohner und den individuellen Rahmenbedingungen passen. Auch hochwertige Badsanierungen ergänzen das Gesamtpaket: Aus bestehenden Räumen entstehen moderne, komfortable und funktionale Wohlfühlbereiche, die den Wohnstandard nachhaltig erhöhen.

Damit reagiert die WIMBERGER Gruppe auf eine Entwicklung, die in vielen Regionen deutlich spürbar ist. Immer mehr Hausbesitzer möchten vorhandene Gebäude weiterentwickeln, anstatt neu zu bauen. Gründe dafür gibt es viele: veränderte Lebenssituationen, der Wunsch nach mehr Wohnqualität, steigende Anforderungen an Energieeffizienz oder der Anspruch, ein bestehendes Zuhause langfristig zu erhalten. Gefragt sind Lösungen, die Planungssicherheit bieten, unterschiedliche Gewerke koordinieren und eine professionelle Umsetzung gewährleisten. Genau für diese Anforderungen wurde das WOW Kompetenzzentrum



Die Geschäftsführer der WIMBERGER Gruppe: Norbert Königsecker (l.) und Christian Wimberger

Foto: WIMBERGER

rum geschaffen.

Die umfassenden Projekte im Bestand verlangen dabei nicht nur handwerkliches Können, sondern vor allem eine enge Zusammenarbeit verschiedener Fachbereiche. Deshalb setzt WIMBERGER gezielt auf den Ausbau des Expertenteams am Standort Bad Leonfelden. Spezialisten aus unterschiedlichen Bereichen werden laufend ergänzt, um Kunden noch umfassender begleiten zu können – von der ersten Analyse über die technische Planung bis zur finalen Umsetzung. Mit zusätzlichen Fachkräften in den Bereichen Sanierung, Energie, Gebäudetechnik, Planung und Aus-

führung stärkt WIMBERGER die Kompetenz vor Ort und schafft die Grundlage für weiteres Wachstum.

Starke Nachfrage bestätigt den Wachstumskurs

Die starke Nachfrage bestätigt diesen Weg. Immer mehr Kunden suchen einen verlässlichen Partner, der nicht nur einzelne Arbeiten übernimmt, sondern das gesamte Projekt koordiniert und Verantwortung für das Ergebnis trägt. Genau hier spielt das WOW Kompetenzzentrum seine Stärke aus: Durch die Bündelung verschiedener Fachrichtungen innerhalb der Unternehmensgruppe entstehen effiziente Abläufe, kurze

Wege und maßgeschneiderte Lösungen für jedes Gebäude.

Das Kompetenzzentrum entwickelt sich damit nicht nur zur zentralen Anlaufstelle für Hausbesitzer, sondern auch zu einem sichtbaren Zeichen für Wachstum, regionale Stärke und unternehmerische Weiterentwicklung. Mit dem kontinuierlichen Ausbau des Teams schafft WIMBERGER neue Arbeitsplätze, stärkt die regionale Wertschöpfung und baut seine Rolle als Komplettanbieter für moderne Hausveränderungen weiter aus.

Mit dem WOW Kompetenzzentrum erweitert die WIMBERGER Gruppe ihr Leistungsspektrum konsequent und schafft eine regionale Komplettlösung für komplexe Hausveränderungen. Vom ersten Beratungsgespräch über die Planung bis zur fertigen Umsetzung erhalten Kunden sämtliche Leistungen aus einer Hand.

So entsteht aus einem bestehenden Haus neuer Wohnraum, aus Ideen werden durchdachte Konzepte und aus komplexen Bauvorhaben planbare Projekte. Genau dafür steht das WOW Kompetenzzentrum: für Umbau, Zubau und Aufstockung mit Kompetenz, Erfahrung und der Stärke einer Unternehmensgruppe, die alle wesentlichen Gewerke unter einem Dach vereint. ■ Anzeige

WIR STELLEN EIN!

KOMM IN UNSER EXPERTENTEAM.

SPARTENLEITER BESTANDSBAUEN

BAUTECHNIK & VERTRIEB BESTANDSBAUEN

KALKULATION PRIVATBAU, HKLS & DACH

VERTRIEB & BAULEITUNG HKLS & BAD

M/W/D

JETZT BEWERBEN!

wimbergergruppe.at/jobs

HKLS- & Spengler-Profis für die Ausführung gesucht!





RECHTSANWALT
DR. HANS PETER WÖSS
LINZ | NEUFELDEN | PERG

HAFTUNG VON PROKURISTEN FÜR STEUERRECHTLICHE ABGABEN

Gemäß § 9 Abs 1 BAO haften die in §§ 80 ff BAO bezeichneten Vertreter neben den durch sie vertretenen Abgabepflichtigen für die diese treffenden Abgaben insoweit, als die Abgaben infolge schuldhafter Verletzung der den Vertretern auferlegten Pflichten nicht eingebracht werden können. **Bislang wurde überwiegend verneint, dass auch Prokuristen für Abgaben der Gesellschaft nach § 9 Abs 1 BAO haften.**

In der am 25.06.2025 (Ro 2023/12/2020) ergangenen Entscheidung hat der VwGH – anders als die Unterinstanz – nunmehr eine entsprechende Haftung des Prokuristen mit den folgenden Worten bejaht: „Nach dem Gesagten zeigt sich, dass [...] nicht nur gesetzliche Vertreter, sondern jegliche bevollmächtigte (bzw. verfügungsberechtigte) Person – damit auch ein Prokurist – dem Grunde nach zur Haftung herangezogen werden konnten.“

Kurzum: Mit dieser Entscheidung hat der VwGH nunmehr die persönliche Haftung eines Prokuristen für steuerrechtliche Abgaben der Gesellschaft bejaht, sofern die Abgaben infolge schuldhafter Verletzung der den Vertretern auferlegten Pflichten nicht eingebracht werden können.

In der Vergangenheit wurde von Gesellschaften häufig Prokuristen bestellt, um die Vertretung von Gesellschaften – neben der Geschäftsführung – sicherzustellen, in der Annahme die Anzahl der nach § 9 BAO damit nicht zu erhöhen. In Folge der beschriebenen Entscheidung ist bei dieser Praxis allerdings künftig eine genauere Abwägung der Zielsetzung und der Erhöhung des Haftungsrisikos geboten. Wir stehen Ihnen dazu gerne zur Verfügung.

Anzeige

SWS Scheed Wöss
Rechtsanwälte OG

Tel +43 (0) 50 117
Fax +43 (0) 50 117 117
office@sws-rechtsanwaelte.at
www.sws-rechtsanwaelte.at

KINDERBUCH

Wo Hase und Biber zu besten Freunden werden

HASLACH. Wie wichtig ein guter Freund ist, erfahren schon die Kleinsten im neuesten Kinderbuch „Humpi und Bobi“ des Haslacher Autors Martin Springer.

Der kleine Hase Humpi und sein Freund, der Biber Bobi, spielen gemeinsam und erleben Lustiges und Gefährliches. Beim Spielen sind sie so abgelenkt, dass sie nahe Gefahren nicht wahrnehmen. Einmal beschützt der alte Biber, der emsig am Biberdamm baut, die beiden vor dem gefräßigen Fischotter. Ein anderes Mal befreit Bobi seinen Freund Humpi aus einer verwickelten Lage und rettet ihn vor dem hungrigen Fuchs. Dadurch erfahren beide, wie wichtig ein guter Freund ist.



Martin Springer ist der Autor von „Humpi und Bobi“. Foto: Fellhofer

„Humpi und Bobi“ ist bereits das fünfte Kinderbuch von Martin Springer und auch diesmal hat er den Text gereimt und die Bilder

selbst gemalt. Das literarische Schaffen des Haslachers umfasst neben fünf Kinderbüchern, die er seinen Enkelkindern gewidmet hat, auch fünf lustige Mundartbücher sowie 17 Ausgaben der Rohrbacher Faschingszeitung „der rohrspatz“. Er engagierte sich auch im Kulturbetrieb des Bezirkes Rohrbach, unter anderem als Obmann des Haslacher Sängerbundes und Bezirksleiter des Stelzhamerbundes. ■

Verkaufsstellen:

Rohrbach-Berg: Buchhandlung Frick
Haslach: LaLeLu, Spar Walchshofer
Ulrichsberg: Spar Krieg
sprima@aon.at (Versand gratis)
Preis: 17,90 Euro
ISBN: 978-3-903496-62-0

NACHRUF

„Danke, Alexandra“

NEUFELDEN. Die Schulgemeinschaft der HTL Neufelden trauert um Mag. Alexandra Steyrl.

Nach dem Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an der Johannes-Kepler-Universität Linz, vielen Berufsjahren im Finanz- und Rechnungswesen und der Bilanzbuchhalterprüfung fand Alexandra Steyrl im September 2013 ihren Weg an die HTL Neufelden. Als Lehrerin für kaufmännische Fächer verstand sie es meisterhaft, ihr tiefes Fachwissen praxisnah, verständlich und mit großer Begeisterung an ihre Schüler weiterzugeben. Ihre fundierte Praxiserfahrung war für die gesamte Schule von unschätzbarem Wert. Doch Alexandra Steyrl war weit mehr als eine fachlich exzellente Lehrerin. Sie war eine Kollegin, auf die man sich blind verlassen konnte – stets geprägt von Respekt, Hilfsbereitschaft und tiefer Mensch-



Mag. Alexandra Steyrl Foto: HTL Neufelden

lichkeit. Von 2019 bis 2024 brachte sie sich zudem mit großem Herzen und starkem Verantwortungsbewusstsein in der Personalvertretung ein. „Wir danken dir für alles, was du für unsere Schule, für das Kollegium und für deine Schülerinnen und Schüler getan hast. Wir werden dich als engagierten, warmherzigen und wertvollen Menschen in Erinnerung behalten.“ ■ Anzeige

INFOABEND

Glasfaser für Pfarrkirchen

PFARRKIRCHEN. Die Breitband OÖ baut in der Gemeinde Pfarrkirchen die Glasfaser-Infrastruktur aus. Am 24. Juni findet dazu ein Infoabend statt. Eine Glasfaser-Verbindung steht für höchste Geschwindigkeit und Stabilität beim Surfen. Die Teilnehmenden erfahren an diesem Abend im Gasthaus Scherrer mehr über die Vorteile dieser leistungsstarken Technologie, den Ablauf bis zur Herstellung des Anschlusses, die Verlegung der Glasfaser auf dem eigenen Grundstück und die Wahlmöglichkeiten des Internet-Providers. Die symmetrischen Tarife aller Provider starten bei 300 Mbit/s. Auf bbooe.at können Interessierte die Verfügbarkeit an ihrer Adresse prüfen. ■

Mittwoch, **24. Juni**, 19 Uhr
Gasthaus Scherrer, Pfarrkirchen

BEZIRKSMUSIKFEST

Alle marschierten zur Auszeichnung

HELFENBERG. Das Bezirksmusikfest mit Marschwertung stand ganz im Zeichen des 180-jährigen Bestehens des Musikvereins Helfenberg. 34 Kapellen zeigten beeindruckende Leistungen.

Die Musikkapellen präsentierten an den beiden Festtagen nicht nur ihr musikalisches Können, son-

dern begeisterten das Publikum auch mit aufwendig einstudierten Marschformationen und präzisen Showelementen. Gerade diese kreativen Figuren und Formationen sorgten entlang der Marschstrecke immer wieder für besonderen Applaus.

Die Jury belohnte das ausschließlich mit Bewertungen jenseits der



Die Marktmusikkapelle Peilstein in Aktion

Foto: Hanner



Stabführer Florian Lackner aus St. Peter bei der Meldung an den Bewerber Foto: Hanner

90 Punkte und vergab damit lauter „Ausgezeichnete Erfolge“. Besonders stark präsentierten sich einige Kapellen, etwa der Musikverein Arnreit mit 97,30 Punkten in der höchsten Leistungsstufe E. Ebenfalls herausragende Leistungen zeigten in der Stufe E die Marktmusikkapelle Niederwaldkirchen mit 96,55

Punkten sowie die Stadtmusikkapelle Rohrbach-Berg, die 96,15 Punkte erreichte.

Im kommenden Jahr richtet der Musikverein Haslach das Bezirksmusikfest mit Marschwertung aus. ■

Zur Bildergalerie



HOTSPRING

WM-Torwetten-Rabatt

ÖÖ. HotSpring macht die Fußball-WM 2026 zum idealen Moment für alle, die vom eigenen Whirlpool träumen.

„Mehr Tore. Mehr Rabatt. Mehr Wellness.“ lautet das Motto der Aktion, die sportliche Begeisterung mit dem Wunsch nach Entspannung, Regeneration und Lebensqualität im



Foto: KI generiert

Mehr Tore. Mehr Rabatt. Mehr Wellness.

eigenen Zuhause verbindet. Ob als tägliche Auszeit, nach dem Sport, zur Erholung oder als Treffpunkt für Familie und Freunde: Ein HotSpring Whirlpool macht das Zuhause zum Home of Wellness.

Public Viewing in Gunskirchen

Passend zur WM lädt HotSpring am Montag, 22. Juni, ab 18 Uhr zum Public Viewing in den Schauraum Gunskirchen ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, Anmeldung: gunskirchen@whirlpools.at. Infos und Aktionsbedingungen: whirlpools.at ■ Anzeige

HotSpring WM-Torwetten-Rabatt – Mehr Tore. Mehr Rabatt. Mehr Wellness.

Im Rahmen der HotSpring WM-Torwette sichern sich Kunden bis 19. Juli beim Kauf eines HotSpring Whirlpools **25 Prozent Rabatt**. Zudem wird jedes Tor der Österreichischen Nationalmannschaft zum Wellness-Vorteil: Für jeden Treffer gibt es **zusätzlich zwei Prozent Rabatt** auf den bereits reduzierten Aktionspreis.

ENERO GRUPPE

Neuer Fachhandel mit Schauraum

ROHRBACH. Am 3. und 4. Juli wird „Am Binderhügel 2“ in Rohrbach-Berg zum Treffpunkt für Handwerk, Beratung und starke Angebote. Die ENERO Gruppe lädt zum Eröffnungsfest ihres neuen Fachhandels mit Schauraum ein.

Mit attraktiven Aktionsangeboten aus Installation, Elektro und Malerei, einem Flohmarkt sowie Speisen und Getränken wird der neue Standort für Besucher direkt erlebbar. Aus dem ehemaligen Betriebsgebäude der Johann Oberaigner GmbH ist der gemeinsame Hauptstandort der ENERO Gruppe entstanden. PÖSCHL Installationen, P.E.S.A. Elektro und ODEC bündeln hier ihre Stärken. Mit dem neuen Fachhandel vereint die ENERO Gruppe erstmals Elektro,



Die ENERO Gruppe lädt zum Eröffnungsfest am 3. und 4. Juli. Foto: ENERO

Installation und Malerei in Verkauf, Beratung und Schauraum unter einem Dach.

Besucher dürfen sich auf zwei Tage mit persönlichem Austausch, Fachberatung und attraktiven Angeboten freuen. ■ Anzeige

Eröffnungswochenende:

3. Juli: 8–17 Uhr
4. Juli: 8–12 Uhr
Am Binderhügel 2
4150 Rohrbach-Berg
enero.at

WKOÖ-Beiträge für Unternehmen sinken

OÖ/LINZ. Nach der Einsparungsankündigung der Bundeskammer kündigt Wirtschaftskammer OÖ-Präsidentin Doris Hummer ebenfalls Maßnahmen an: Die lohnabhängige Kammerumlage 2 wird gesenkt, bei gleichzeitiger Steigerung der Leistungen für die Mitglieder. Es gelte, das Vertrauen zurückzugewinnen. Ein geplanter Personalabbau soll durch natürliche Abgänge geschafft werden.



Foto: tips/keresbaummayr

Alle Inhalte zum Thema



80 Jahre OÖ Wasser

OÖ. Vor 80 Jahren wurde der heutige Genossenschaftsverband OÖ Wasser gegründet. Mittlerweile vereint der Verband 2.097 Mitgliedsgenossenschaften in allen Regionen Oberösterreichs. OÖ Wasser-Obmann Manfred Altdorfer, Geschäftsführer Florian Maringer und Landesrat Stefan Kaineder (Grüne) dankten bei der Jubiläumsfeier in Nußbach (Bezirk Kirchdorf) besonders den vielen ehrenamtlichen Funktionären, die in den Genossenschaften tagtäglich wertvolle Arbeit leisten.

Alle Inhalte zum Thema



Öffi-Tickets für Jugend, Schüler und Lehrlinge

OÖ. Das Jugend-Ticket OÖ, das Schüler-Ticket OÖ und das Lehrlings-Ticket OÖ für das Schuljahr 2026/27 können ab sofort bestellt werden. Das neue Schuljahr bringt erstmals seit 30 Jahren Anpassungen bei den Ticketpreisen. So wird der Selbstbehalt für die Schüler- und Lehrlingsfreifahrt (bis 24 Jahre) von 19,60 Euro auf 29,60 Euro erhöht. Das Jugend-Ticket OÖ kostet 108 Euro.

Alle Inhalte zum Thema



TEILNEHMERINNEN GESUCHT

Projekt „Werk.Würdig“: Handwerkerinnen im Fokus

HOFKIRCHEN/PINSDDORF. Mit ihrem Fotoprojekt „Werk.Würdig“ rückt die gebürtige Hofkirchnerin Sandra Weishäupl Frauen vor die Kamera, die mit ihren Händen Besonderes schaffen. Die in Pinsdorf lebende Fotografin porträtiert Handwerkerinnen und sucht noch Teilnehmerinnen aus dem Mühlviertel.



Foto: Sandra Weishäupl/durch-die-linse.at

Fotografin Sandra Weishäupl

„Werk.Würdig“ erzählt die Geschichten von Frauen, die mit Können, Erfahrung und Leidenschaft Werke erschaffen. Es geht um Frauen, die in ihrem Bereich Profis sind. Weishäupl besucht jede Teilnehmerin in ihrem Arbeitsumfeld. Sie schaut zu, fotografiert und hat spannende Gespräche. Acht der insgesamt zwölf geplanten

Porträts sind bereits entstanden. Zu den bisher fotografierten Frauen zählen unter anderem eine Töpferin, eine Lederhandwerkerin, eine Schafschererin, eine Baumpflegerin und eine Glasbläserin.

Für Weishäupl ist das Projekt eine Herzensangelegenheit. Bereits im

Vorjahr sorgte sie mit „Forever Active 70+“, einer Porträtreihe über aktive Menschen über 70 Jahre, für Aufmerksamkeit. Mit „Werk.Würdig“ möchte sie nun Handwerkerinnen und ihre Geschichten sichtbar machen.

Als gebürtige Hofkirchnerin würde sich die Fotografin besonders über Teilnehmerinnen aus dem Mühlviertel freuen. Vier Plätze im Projekt sind noch frei. Gesucht werden Frauen aus ganz Österreich, die handwerklich tätig sind und deren Arbeit und Lebensweg es wert sind, erzählt zu werden. Die Teilnahme ist kostenlos. ■

Die bisherigen Porträts sind online unter www.durch-die-linse.at/werkwuerdigefrauen zu sehen. i

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 17. Juni



ab 14:10 Uhr Löwe – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Rasen mähen; Pflanzen gießen und düngen; umsetzen und umpflanzen; Wasserinstallationsarbeiten; Kosmetik

Ungünstig: Haare schneiden; ernten

DO 18. Juni



absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: umsetzen und umpflanzen; Früchte ernten und einkochen; Kuchen machen; chemische Reinigung; bester Tag für Haarschnitt, wenn man stärkeres, dichteres Haar haben will

Ungünstig: Unkraut jäten; Wäsche waschen; Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

FR 19. Juni



ab 16:40 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Siehe gestern

SA 20. Juni



absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz

Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: idealer Tag für alle Pflegearbeiten; Zwiebel- und Wurzelgemüse setzen; Gartenzaun setzen;

Haare etwas kürzen, wenn sie schneller wachsen sollen; Dauernwelle; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: einkochen (es kommt leichter zu Schimmelbildung)

SO 21. Juni



ab 22:50 Uhr Waage – absteigender Mond – Sommeranfang – Siehe gestern

MO+DI 22.+23. Juni



absteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: Blütenheilkräuter säen oder setzen, auch sammeln; Brot backen; Fenster putzen; lüften; Liebe und Freundschaft

Ungünstig: Pflanzen gießen; Wäsche waschen

MI 24. Juni



bis 08:40 Uhr Waage – abst. Mond – Johannistag

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität:

Kohlenhydrate / Körperregionen:

Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Heilkräuter sammeln; Pflanzen gießen und düngen; Rasen mähen oder bearbeiten; umsetzen; umpflanzen; stachelige Pflanzen pflegen; Schnecken bekämpfen; Wasserinstallationsarbeiten; Blattgemüse säen und ernten; Gartenzaune setzen; Massagen; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Wohnungsputz

DO 25. Juni



absteigender Mond – Siehe gestern

tips.at/mondkalender



Markus Raml

Foto: Mathias Lauringer

RAML UND PARTNER

Steuerberater des Jahres

ROHRBACH-BERG. Die „IFA Finanzgruppe“ und die Tageszeitung „Die Presse“ lobten auch heuer den Award zum Steuerberater des Jahres aus. Die Kanzlei Raml und Partner, die auch in Rohrbach-Berg niedergelassen ist, erhielt in der Kategorie Allrounder Oberösterreich die meisten Stimmen. Bei einer Gala in der Sophiensälen in Wien wurde der Preis an Geschäftsführer Markus Raml überreicht. ■



Foto: Jungbauernschaft Bezirk Rohrbach

Die Jungbauernschaft Rohrbach besichtigte die Kompostieranlage Hofer.

JUNGBAUERNSCHAFT-EXKURSION

Wo aus Abfall Kompost wird

ROHRBACH-BERG. Einen Einblick in die Kreislaufwirtschaft gewann die Jungbauernschaft Rohrbach bei der Besichtigung der Kompostieranlage Hofer-Natur. Gerald Hofer und Karin Lindorfer verarbeiten in der familiengeführten Kompostieranlage in Rohrbach-Berg nachhaltig Strauch- und Grünschnitt sowie regionale Bio-Rohstoffe. Wie die interessierten Besucher erfahren, fährt der Kompostwender zu Beginn ein-

mal täglich durch das Gemenge, um zu lockern, zu mischen und die Bakterien zur Arbeit anzuregen. Erst bei einer Kerntemperatur von etwa 65 Grad Celsius arbeitet die Bakterienkultur optimal, so werden Samen und Krankheitserreger vernichtet. Dieser Prozess wird durch regelmäßiges Wenden und Wasserzugabe unterstützt. Nach zwölf Wochen kann der entstandene Kompost gelagert, gesiebt und weiterverarbeitet werden. ■

NOTFALLHILFE

Defibrillator installiert

NEUFELDEN. Auf dem Gelände von Dogsworld wurde ein öffentlich zugänglicher Defibrillator installiert. Finanziert wurde das lebensrettende Gerät in einer gemeinsamen Initiative von Dogsworld, Reifen Krenn und der Fahrschule Pichler.



Foto: DOGSWORLD

Neuer Defibrillator am Dogsworld Gelände

Ein plötzlicher Herzstillstand ist ein medizinischer Notfall, bei dem jede Sekunde zählt. Um im Ernstfall sofort und effektiv helfen zu können, haben die drei direkt benachbarten Betriebe – Dogsworld, Reifen Krenn und die Fahrschule Pichler – die Initiative ergriffen. In einer partnerschaftlichen Kooperation finanzierten sie gemeinsam die Anschaffung des Defibrillators, der ab sofort auf dem Dogsworld-Gelände für jedermann bereitsteht. Ein besonderer Dank gilt Andreas Höllinger von Defibtech Österreich, der als zentraler Ansprechpartner fungierte und

auch weiterhin mit seiner Kompetenz in diesen Belangen zur Verfügung stehen wird.

Einfache Bedienung

Der neue Defibrillator ist so konzipiert, dass er auch von medizinischen Laien problemlos bedient werden kann. Visuelle und akustische Anweisungen führen den Ersthelfer Schritt für Schritt durch den Prozess, bis der Rettungsdienst eintrifft. Damit leisten die drei Unternehmen einen wertvollen Beitrag zur Ersten Hilfe vor Ort. ■ Anzeige

 Bundesministerium
Wirtschaft, Energie
und Tourismus

**Gemeinsam am
Aufschwung arbeiten.
Für Österreich.**

STROMKOSTEN RUNTER, LAUNE RAUF.

**Tarif
wechseln,
Kosten
sparen!**

Finde jetzt den günstigsten Stromanbieter
für dich und wechsele ganz einfach.
Hier geht's zum Tarifrechner:

energieministerium.at



FUTURA AWARD

Digitalisierung in den Gemeinden

ÖÖ. Im Rahmen des Sympathicus 2026 wurde heuer erstmals der Futura Award vergeben. Mit dieser Sonderauszeichnung würdigen Tips und das Land Oberösterreich Gemeinden, die künstliche Intelligenz und digitale Technologien besonders wirksam und bürgernah einsetzen. Ziel ist es, innovative Projekte sichtbar zu machen und die Servicequalität nachhaltig verbessern.

Die eingereichten Projekte zeigen, wie Digitalisierung in den Gemeinden bereits Mehrwert schafft – von modernen Bürgerservices über intelligente Kommunikationslösungen bis hin zu smarten Energie- und Infrastrukturprojekten. Dabei stehen nicht technische Innovationen allein im Mittelpunkt, sondern vor allem ihr konkreter Nutzen für die Bevölkerung.

Der Spezialaward Futura geht nach Engerwitzdorf

Als erster Gewinner des Futura Awards wurde die Marktgemeinde Engerwitzdorf ausgezeichnet. Prämiert wurde das Projekt „KI-basierte Energie- bzw. Umweltlösungen“, das durch digitale Steuerungs- und Analysensysteme einen effizienten und nachhaltigen Umgang mit kommunalen Ressourcen ermöglicht. Mit mehreren Projekten zeigt die Gemeinde, wie moderne Technologien und künstliche Intelligenz bereits heute konkrete Vorteile für Bürger schaffen.

Online-Terminbuchung und Gemeinde-App „gem2go“

Im Bereich Bürgerservice erleichtert die Online-Terminbuchung „eTermin“ den Zugang zu Gemeindeleistungen. Termine können rund um die Uhr gebucht werden, Wartezeiten werden reduziert und Verwaltungsabläufe besser planbar. Ergänzt wird das



Die Gemeinde Engerwitzdorf durfte sich über den Spezial Award Futura für den bürgernahen Einsatz von KI freuen.

Foto: Wolfgang Simlinger

digitale Angebot durch die Plattform „MeinAmt“, über die zahlreiche Anliegen – von Anträgen bis zur Übermittlung von Dokumenten – bequem online erledigt werden können. Die Gemeinde-App „gem2go“ sorgt zusätzlich dafür, dass Informationen, Veranstaltungen und wichtige Hinweise jederzeit mobil verfügbar sind. Diese Systeme schaffen zugleich die Grundlage für zukünftige KI-Anwendungen wie intelligente Assistenten, automatisierte Anfragenbearbeitung oder personalisierte Services.

Zentrale Energiebuchhaltung für Strom, Wärme und Wasser

Auch im Bereich Energie und Infrastruktur setzt Engerwitzdorf auf smarte Lösungen. Eine zentrale Energiebuchhaltung ermöglicht die laufende Analyse von Strom-, Wärme- und Wasserverbrauchsdaten. Übersichtliche Dashboards unterstützen die Gemeinde dabei, Energieeinsparungen zu erkennen und gesetzliche Anforderungen effizient umzusetzen. Zudem werden Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen digital überwacht und gesteuert. Störungen werden automatisch gemeldet, wodurch man rasch reagieren kann und größere Schäden verhindert werden können.

Neue und effiziente Raumbuchungsplattform

Eine neue Raumbuchungsplattform verbindet darüber hinaus Buchung, Zutrittskontrolle und Abrechnung in einem System. Mit diesen Projekten beweist Engerwitzdorf, dass Digitalisierung und KI nicht Zukunftsmusik sind, sondern bereits heute den Alltag erleichtern, Ressourcen schonen und die Lebensqualität in der Gemeinde nachhaltig verbessern.



Die ausgezeichneten Projekte zeigen eindrucksvoll, wie viel Innovationskraft in Oberösterreichs Gemeinden steckt.

THOMAS STELZER, LANDESHAUPTMANN



Foto: Max Meinhofler

Innovative Projekte aus Kefermarkt und Wilhering

Mit dem „Digitalen Gemeindeamt Kefermarkt“ und „WilAware“ der Gemeinde Wilhering zeigen zwei weitere innovative Projekte, wie Digitalisierung Gemeinden und Bürger nachhaltig stärken kann. Das Digitale Gemeindeamt ermöglicht die vollständige digitale Abwicklung von Sitzungsmanagement, Akteneinsicht und Bürgerservice. Bürger der Gemeinde Kefermarkt erhalten über ein sicheres

Portal Zugriff auf Dokumente, Bescheide, Abgabekonten und können Anliegen direkt digital einbringen. Dadurch werden Verwaltungsprozesse effizienter, papierlos und bürgernäher. WilAware, ein gemeinsames Projekt der Gemeinde Wilhering und digital.zeug, begleitet Menschen praxisnah durch den digitalen Alltag. In Workshops und persönlichen Beratungen werden digitale Kompetenzen vermittelt, insbesondere zu Themen wie Internetsicherheit, Fake News, Online-Betrug und Künstliche Intelligenz. Ziel ist es, digitale Teilhabe für alle Generationen zu ermöglichen, Vertrauen aufzubauen und niemanden auf dem Weg der digitalen Transformation und des gesellschaftlichen Wandels zurückzulassen.

Oberösterreich setzt auf Künstliche Intelligenz

Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) formuliert das Ziel für Oberösterreich: „Wir wollen eine europäische Leitregion für

künstliche Intelligenz werden. Gerade Gemeinden können von KI profitieren: bei Verwaltungsabläufen, im Bürgerservice oder bei der Planung von Infrastruktur. Mir ist wichtig, dass Oberösterreich die Chancen dieser Technologie aktiv nutzt und gestaltet. Unsere Gemeinden sind dabei nicht nur Anwender, sondern Ideengeber und Vorreiter. Die ausgezeichneten Projekte zeigen eindrucksvoll, wie viel Innovationskraft in Oberösterreichs Gemeinden steckt.“ ■

VORTRAG

Stromspeicher neu gedacht

ROHRBACH-BERG. Die Grünen Rohrbach-Berg laden am Dienstag, 23. Juni, um 19 Uhr zum Vortrag „Stromspeicher neu gedacht!“ in den Rohrbacher Pfarrsaal ein.

Die Energieversorgung ist aktuell einem Wandel unterworfen: von fossil zu erneuerbar, von zentral zu dezentral, von steuerbarer zu fluktuierender Erzeugung. Und der steigende Stromverbrauch durch die zunehmende Elektrifizierung von Wärmeversorgung und Mobilität stellt die Menschen vor viele neue Herausforderungen. Eine zentrale Herausforderung ist, dass Stromerzeugung und -verbrauch nicht immer übereinstimmen. Netz- und Systemdienliche PV-Heimspeicher sind ein Gebot der Stunde. Und Stromspeicher können auch der Blackout-Vorsorge, dem PV-Überschuss-Management und der Entlastung der Netze dienen. Auch das Auto kann zum Stromspeicher werden.

Über all das informiert und diskutiert Energieexperte Kurt Leonhartsberger im Pfarrsaal Rohrbach mit den Besuchern. Der Eintritt ist frei. ■

LIBERTO 2026

Kinderrechten eine Stimme geben

ÖÖ. Mit dem ÖÖ Kinderschutzpreis Liberto 2026 wurden erneut junge Menschen ausgezeichnet, die sich kreativ mit Kinderrechten auseinandersetzen. Insgesamt wurden rund 70 Beiträge eingereicht.

Die gemeinsame Initiative von Kinder- und Jugendschutz-Landesrat Martin Winkler und der Kinder- und Jugendanwaltschaft ÖÖ hat sich in den vergangenen Jahren zu einer fixen Institution entwickelt. Kinder und Jugendliche aus ganz Oberösterreich präsentierten ihre selbst geschriebenen Lieder und machten damit auf die Anliegen junger Menschen aufmerksam. Der Wettbewerb, der zum zweiten Mal als Songcontest stattfand, bietet Kindern und Jugendlichen bis 21 die Möglichkeit, ihre Gedanken zu Schutz, Mitbestimmung und Gleichberechtigung mu-



Christine Winkler-Kirchberger (li.) und LR Martin Winkler (re. hi.) mit den Gewinnern des Anerkennungspreises, dem Pfarrcaritas-Kindergarten Katsdorf

sikalisch auszudrücken. „Der Kinderrechte-Songcontest gibt Kindern und Jugendlichen eine starke Stimme und ihre Songs treffen mitten ins Herz“, so die Kinder- und Jugendanwältin Christine Winkler-Kirchberger. Die sechs besten Beiträge wurden mit einer Liberto-Statue, 1.500 Euro Preisgeld und weiteren Förderpreisen ausgezeichnet. Der Anerkennungspreis von 700 Euro ging an den Pfarrcaritas-Kindergarten Katsdorf. ■

Das sind die **Preisträger:**

Kat. Volksschule:
VS Palting (Braunau)

Kat. Unterstufe:
MMS Eggelsberg 1A (Braunau),
MS St. Georgen/Gusen 1B (Perg)

Kat. Oberstufe:
Akad. Gymnasium Linz 6A (Linz)

Kat. Young Stars:
Lena, Pia, Sophia und Johannes
aus Pasching (Linz-Land)

Kat. Rising Stars: Lea Reissegger
aus Lohnsburg (Ried)



ooe.arbeiterkammer.at

QR-Code scannen und gewinnen:
Kinotickets für den Film
„Minions & Monster“




AK

Oberösterreich



LEAPMOTOR – HOT DEALS



SAISONRABATT!

T03 Elektro 72 PS
TZL 05.26/100 km inkl. Klimautomatik, LED, RF-Kamera, Panoramadach, LM-Felgen u.v.m.

AKTIONSPREIS AB € 16.900,-*



SAISONRABATT!

B10 Elektro 218 PS
TZL 05.26/100 km inkl. Klimautomatik, LED, RF-Kamera, Panoramadach, LM-Felgen u.v.m.

AKTIONSPREIS AB € 29.490,-*



SAISONRABATT!

C10 Elektro 218 PS
TZL 05.26/100 km inkl. Klimautomatik, LED, RF-Kamera, Navi, Panoramadach, LM-Felgen u.v.m.

AKTIONSPREIS AB € 33.990,-*

Verbrauch/100 km: 16,3 kWh; CO₂-Emission in g/km: 0 (WLTP) Verbrauch/100 km: 16,6 kWh; CO₂-Emission in g/km: 0 (WLTP) Verbrauch/100 km: 18,5 kWh/17 l; CO₂-Emission in g/km: 0 (WLTP)

*Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Alle Werte inkl. NoVA & USt. Symbolfotos. Angebote gültig solange der Vorrat reicht. Abbildungen können Sonderausstattungen enthalten, die nicht im Angebotspreis enthalten sind. Gültig bis 30.06.2026 bzw. solange der Vorrat reicht.

85 JAHR-JUBILÄUM

Kleintier-Markt mit Frühschoppen

HASLACH. Anlässlich des 85-jährigen Bestehens verbindet der Kleintierzuchtverein E 12 Haslach den Monatsmarkt am 21. Juni mit einem großen Frühschoppen mit Live-Musik.

Von 7 bis 12 Uhr sind die Tiere in der Stockschützenhalle ausgestellt. Jeder, ob Mitglied oder nicht, hat die Möglichkeit zu kaufen, zu verkaufen oder zu tau-

schen. Käfige werden kostenlos zur Verfügung gestellt. Geflügelhändler Weiss ist mit seinen Legehühnern ebenfalls anwesend. Die Veranstaltung findet dank Zelt bei jeder Witterung statt, für das leibliche Wohl ist gesorgt. ■

Sonntag, **21. Juni**,
von 7 bis 12 Uhr
Stockschützenhalle Haslach



Großer Markt rund um kleine Tiere

Foto: Maïke - stock.adobe.com



Die lange erwartete Fortsetzung des Kultfilms mit Sophie Marceau ist da.

KOMÖDIE

Kinotipp: LOL 2.0

Anne, 55, genießt endlich ihre Freiheit, ihre Kinder sind aus dem Haus, und sie kann sich auf sich selbst, ihre Karriere und ihr Liebesleben konzentrieren. Doch als ihre Tochter nach persönlichen Rückschlägen nach Hause zurückkehrt und Anne (Sophie Marceau) auch noch erfährt, dass sie Großmutter wird, erkennt sie zwi-

sehen Generationenkonflikten, neuen Hoffnungen und frischen Gefühlen, dass das Leben selten nach Plan verläuft und dass es nie zu spät ist, zu wachsen und sich neu zu entdecken. ■ Anzeige

„LOL 2.0“

Ab 18. Juni bei Star Movie
www.starmovie.at



wunderKInd oberösterreich

Die Exzellenzstrategie des Landes

In Oberösterreich wird KI nicht nur gedacht, sondern gemacht. Unternehmen, Forschung und Fachkräfte arbeiten gemeinsam daran, Technologie in konkrete Chancen zu verwandeln –
für Jobs, Wohlstand und eine starke Region.
KI. Made in Oberösterreich.

wunderkind-ooe.at



LIEBE MARIA!
Wir wünschen dir zu deinem **10. Geburtstag** alles Liebe und viel Freude.
Bleib wie du bist, du bist ein Sonnenschein.
Wir haben dich sehr lieb!
Mama, Papa, Hannah, Laura, Goli, Gadi, Victoria, Elisa, Valentina, Tante Michi, Jakob, Juliane, Anna, Roland, Oma und Opa

Kaum zu glauben aber wahr, unser **Sepp** ist **90** Jahr!
Alles Gute zum Geburtstag wünscht dir deine Familie

Lieber Andy, von ganzem Herzen alles Gute! Mögen deine tiefsten Träume im neuen Lebensjahr in Erfüllung gehen.
HAPPY BIRTHDAY!

Alle Anzeigen online aufgeben unter tips.at/anzeigen

MARKTPLATZ

Aktuelles

ABC DACHLACKIERER INDUSTRIELACKIERER MALER
www.dacklackierer.at
WEIßER STRICH
WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605



Ankauf: Pelze bis €10.000,- Taschen, Trachten, Bekleidung, Teppiche, Antiquitäten, Gemälde, Wanduhren, Möbel, Porzellan, Kristall, Gobelin Puppen, Bücher, Zinn, Tafelsilber, Musikanlagen, LPs, Instrumente, Militärsachen, Kameras, Objektive, Briefmarken, Münzen, Gold und Diamanten, Schmuck Zahngold, Modeschmuck, Markenuhren, Taschenuhren. Seriöse Kaufabwicklung! Herr Lora ☎ 0664-99109057

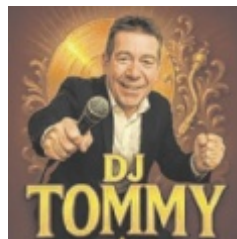
Sonnige Aussichten:

Altes raus, Sommer rein!

Sommerputz starten, Schätze entdecken – und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige – die zweite gibts gratis dazu.

Also: aussortieren, inserieren, profitieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 30. Juni 2026.



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre:

Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Suche jemanden zum Rasenmähen, samstags ca. 4-5 Std. in Peilstein ☎ 0650 9456966

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!
Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Du liebst frische Kräuter und Gartenarbeit? Vergebe für ein Jahr einen Kräutergarten in Peilstein. Platz für den Anbau verschiedener Kräuter und Heilkräuter. Bei Interesse oder für weitere Infos bitte melden. ☎ 0650 9456966

Sie telefonieren gern und möchten in der Pension aktiv bleiben? Werden Sie Teil unseres Teams in Linz, Wels, Peuerbach oder Vöcklabruck!

Ideal für Pensionisten: flexible Tätigkeit als freie/r Dienstnehmer/in

Telefonverkäufer/in

(m/w/d)

Das zählt zu Ihren Aufgaben:

- Aktive telefonische Ansprache von Neukundinnen und Neukunden sowie Bestandskundinnen und Bestandskunden
- Beratung zu Angeboten, Aktionen und Vorteilen eines Abonnements
- Freundliche und professionelle Betreuung am Telefon
- Kompetente Information und persönliche Ansprache im Kundengespräch

Das bringen Sie mit:

- Freude am telefonischen Kontakt und daran, Menschen zu begeistern
- Sicheres, freundliches und ruhiges Auftreten am Telefon
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Engagement, Zuverlässigkeit und eine positive Grundeinstellung
- Flexibilität und Offenheit für neue Aufgaben
- Freude daran, Ihre Erfahrung und Kommunikationsstärke einzubringen

Das bieten wir:

- Flexible Arbeitszeiten, die gut zu Ihrem Alltag passen
- Eine sinnvolle Tätigkeit mit viel Kontakt zu Menschen
- Arbeiten in einem netten und wertschätzenden Team
- Gute Einschulung und regelmäßige Schulungen
- Nach der Einarbeitung besteht die Möglichkeit von Homeoffice
- Faire Bezahlung und erfolgsabhängige Prämien
- Ein spannendes Umfeld bei einem renommierten Medienhaus
- Ideal für Pensionistinnen und Pensionisten, die aktiv bleiben möchten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an unten angeführte E-Mail-Adresse. Gerne können Sie auch Ihren gewünschten Standort angeben: **Linz, Wels, Peuerbach oder Vöcklabruck**

Unsere E-Mail-Adresse: telephone@nachrichten.at



Weitere attraktive Jobangebote und mehr Informationen finden Sie unter jobs.nachrichten.at



Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

© Philipp Hübner

7	1				9	2
		8		7		
	5	8			1	3
5		2		1		9
3		6		8		5
	1	2			6	7
		7		4		
9	3				5	8

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



MARKTPLATZ**Rund um Haus u. Garten****Dienstleistungen****A1 Pflastermeister**

Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

**MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN**
0660 9269384

Landwirtschaft

PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

**Professionelle Grundreini-
gung** aller Oberflächen für Ter-
rasse, Wintergarten und in Aus-
stellungshallen, Büros, Werk-
stätten, Garagen und Keller so-
wohl für gewerblich als auch
privat. Ich mache Ihnen gerne
ein Angebot nach Besichti-
gung. ☎ 0664 1447273

Viel mehr Anzeigen
online aufgeben unter
tips.at/anzeigen

Partner-/Freundschaft**Zu kaufen gesucht**

Günstige Familienwagen ge-
sucht Zustand ist egal auch oh-
ne pickel Alles anbieten!
067761621762

Kaufe **Musikinstrumente**
und Verstärker, auch defekt.
☎ 0676 3131779

MOBILITÄT**Kauf**

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

**Tips
Spirit****WIR
SUCHEN
DICH**

Tips ist mehr als nur eine Zeitung, Tips ist eine Plattform von kreativen, engagierten und kompetenten Mitarbeitern, die ihre Region und ihren Beruf lieben. Tips ist die Quelle von verlässlicher Information, Inspiration und Interaktion für die Menschen in Oberösterreich und bringt die Region nach Hause, ins Büro oder aufs Smartphone.

Tips ist die Stimme von Oberösterreich!**Mitarbeiter:in Key Account
Management (m/w/d) Dienstort: Linz****30 – 40h – wir finden gemeinsam das passende Modell für dich****Ihre Aufgaben:**

- Beratung von Kunden hinsichtlich Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung und auf tips.at
- Aktive Akquise von Neukunden im Außendienst – du bist das Gesicht von Tips in deiner Region
- Betreuung und Pflege des bestehenden Kundenstamms – du bist erste:r
- Ansprechpartner:in für deine Key Accounts
- Entwicklung individueller Werbelösungen gemeinsam mit deinen Kunden
- Auf- und Ausbau langfristiger, partnerschaftlicher Kundenbeziehungen

Ihr Profil:

- Freude am aktiven Kundenkontakt und am Netzwerken
 - Kommunikationsstärke und professionelles Auftreten – persönlich, telefonisch und digital
 - Strukturierte, eigenverantwortliche und zielorientierte Arbeitsweise
- QuereinsteigerInnen herzlich willkommen. Wenn du gut organisiert bist, gerne mit Menschen sprichst und ein gutes Gespür für Kundenbedürfnisse hast, schulen wir dich ein. Branchenerfahrung ist ein Plus, aber keine Voraussetzung.

Was wir bieten:

- Starke Marke – OÖ-weit bekanntes Medienhaus mit 15 regionalen Ausgaben und starker Onlinepräsenz.
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in einem vielseitigen Mediuemfeld – ideal zum Netzwerken und Wachsen.
- Attraktives Gehaltspaket
- Tolles Team – Ausgewogenes, aktives und humorvolles Team mit flachen Hierarchien.
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Herrn David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

**Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Team
willkommen zu heißen und gemeinsam an spannenden
Projekten zu arbeiten!**

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 35.392,56; **branchenübliche Überzahlung** je nach Erfahrung und Qualifikation möglich. Zusätzlich **leistungsbezogene Provision** auf KAM-Ziele.



Zertifiziert
Feb 2021 – Feb 2022
ÖSTERREICH

IMPRESSUM**REDAKTION ROHRBACH**

Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg
Tel.: +43 7289 4490
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder
nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Martina Gahlleitner
Petra Hanner
Sebastian Wallner

Kundenberatung:

Franz Stadler

Verkaufs-Innendienst/Grafik:

Julia Enzenhofer

Auflage Rohrbach: 20.096

Medieninhaber:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:

Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:

wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:

Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:

Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:

Raimund Scholz

Leitung Marketing:

Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:

Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:

Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:

Edith Grafeneder

Druck:

OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

VRM:
VERBAND DER
REGIONAL MEDIEN
ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

**Erfolgreich
werben in der
Tips-Welt**

Franz Stadler
Tel.: +43 664 1447273
f.stadler@tips.at

- Ihr Berater für
- Inserate
 - Beilagen und
 - Onlinewerbung





Mitarbeiter/in gesucht! Reinigungskraft für den Kindergarten Arnreit

- ✓ Teilzeit für 17,50 Stunden
- ✓ Montag bis Donnerstag ab 16:00 Uhr
- ✓ Freitag ab 13:00 Uhr
- ✓ Unbefristetes Dienstverhältnis
- ✓ Krankenversicherung KFG

Beginn: ehestmöglich

Mindestentgelt: GD ab € 2.313,80 brutto bei 40 h/Woche
(ab 01.07.2026 € 2.390,20)

Bewerbungsfrist: Dienstag, 30. Juni 2026, 17:00 Uhr

Wenn du Interesse hast, sende deine Bewerbung per E-Mail an bewerbung@arnreit.at

Für mehr Informationen besuche die Gemeindehomepage www.arnreit.at oder melde dich unter **07282/7013-0**

Gemeindeamt Arnreit, Arnreit 13, 4122 Arnreit

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

WIR SUCHEN DICH!



BODENLEGER:IN (m/w/d)

LEHRLING BODENLEGER:IN (m/w/d)



Bodenlegearbeiten und -vorbereitung



selbstständige Abwicklung der Baustellen



regionale Montagen mit täglicher Heimkehr



handwerkliches Geschick und Bereitschaft zum Anpacken

A. SCHWEITZER GMBH
Weigert 3, 4121 Altenfelden
produktion@schweitzer-holz.at



KV-Entlohnung + Überbezahlung nach Qualifikation

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

IMMOBILIEN

Miete

Zu vermieten: gewerblich
Nachmieter für Geschäftslokal 100 m², Erdgeschoß im Stadtzentrum Rohrbach-Berg gesucht ☎ 0676 4848706

JOBS

Stellenangebote

Familienbetrieb sucht Mitarbeiter für die Zustellung von frischem Obst und Gemüse in die Gastronomie für 20 Wochenstunden. Führerschein B Grundvoraussetzung, Führerschein LKW (C) von Vorteil. Entlohnung 2500,- brutto auf Basis einer Vollzeitbeschäftigung. Arbeitszeiten für die Zustellung vorwiegend Donnerstag und Freitag, Aumayr Karl, Obst und Gemüsegroßhandel, Hartkirchen, Info unter ☎ 0699 18171610, Bewerbung an obst.aumayr@aon.at

Reinigungskraft geringfügig für 9 Wochenstunden gesucht, Hartkirchen OÖ, Arbeitszeit nach Vereinbarung, Info unter ☎ 0699 18171610



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: tips.at/anzeigen
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach

Info-Telefon: **+43 7289 4490**
(keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotogluckwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotogluckwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

Träumeland

die matratze die atmet

Als Familienunternehmen stehen wir seit über 60 Jahren für hochwertige Schlaflösungen für Babys und Kinder – mit Leidenschaft, Innovation und Teamgeist.

Deine Chance im Träumeland

Marketing | Produktion
Näherei | Versand

Details zu den offenen Stellen unter: traeumeland.com/karriere

Bewerbung bitte an Mario Grill:
mg@traeumeland.com • 07285 60106-25
Träumeland GmbH, Sportstrasse 11, 4142 Hofkirchen

NEUES DESIGN

Der neue Alfa Romeo Tonale ab sofort im Autohaus Leibetseder

ROHRBACH-BERG. Alfa Romeo präsentiert den neuen Alfa Romeo Tonale. Das Kompakt-SUV wurde gezielt überarbeitet, um den sportlichen Charakter, die Fahrdynamik und das international vielfach preisgekrönte Design weiter zu schärfen.

Rund dreieinhalb Jahre nach seiner Premiere schlägt der Alfa Romeo Tonale ein neues Kapitel in seiner Historie auf. Neben optischen und technologischen Neuerungen umfasst das Angebot jetzt zusätzliche Karosseriefarben und erweiterte Ausstattungsinhalte. Das Ergebnis ist ein Fahrzeug, das die typische DNA von Alfa Romeo – Balance, Präzision und italienisches Design – in zeit-



Am besten einfach probefahren und selbst überzeugen! Foto: Leibetseder

gemäß Form verkörpert. Der neue Alfa Romeo Tonale Ibrida, der auf Mild-Hybrid-Technologie setzt, stellt jetzt eine auf 118+20

kW (175 PS) gesteigerte Systemleistung zur Verfügung. Der Alfa Romeo Tonale Ibrida Plug-In leistet 150+128 kW (270 PS) und bie-

tet serienmäßig Alfa™ Q4 Allradantrieb (e4WD): Der Verbrenner überträgt seine Kraft mittels eines Sechsgang-Automatikgetriebes auf die Vorderachse, der Elektromotor treibt die Hinterachse an. Der neue Alfa Romeo Tonale Diesel notiert mit 96 kW (130 PS) in der Preisliste.

Jetzt probefahren
Zu haben ist der neue Alfa Romeo Tonale ab 36.900 Euro bei Finanzierung über die Stellantis Bank und Versicherungsbonus bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets der Garanta Versicherung. „Testen Sie jetzt den neuen Alfa Romeo Tonale im Autohaus Leibetseder in Rohrbach-Berg“ lädt das Verkaufsteam ein. ■ Anzeige



DER NEUE ALFA ROMEO TONALE
IM LEASING AB € 199,-* /MONAT MIT 5 JAHREN GARANTIE

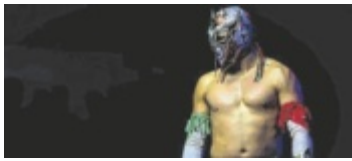


*Stand: Mai 2026. Verbrauch (kombiniert): 5,7 - 5,9 l/100km, CO2-Emission: 128-138 g/km. Verbrauchs- und Emissionswerte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. Berechnungsbeispiel: Restwertleasingangebot für Verbraucher gemäß §1 KSchG für: Tonale 175 PS MHEV Tonale. Kaufpreis 36.615 €, Eigenleistung 6.936 €, Laufzeit 36 Monate; Sollzinssatz fix 1,99%; monatliches Leasingentgelt 199 €, Gesamtleasingbetrag 28.679 €, Effektivzinssatz 2,48%; Kilometerleistung 20.000 km pro Jahr; Restwert 23.012 €; einmalige Bearbeitungsgebühr 240 €, einmalige Rechtsgeschäftsgebühr 143,4 €, Gesamtbetrag 30.560 €, Kaufpreis beinhaltet modellabhängigen Boni der FCA Austria GmbH und 2.540 € Eintauschbonus und 2.540 € Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die Stellantis Bank) und 953 € Tech Paket Bonus - nur in Verbindung mit der Option: Tech Paket, Kosten in der Höhe von 2.223 € bereits im Preis berücksichtigt - und 1.270 € Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz-Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung, über die Garanta Versicherungs-AG Österreich) Mindestvertragsdauer 36 Monate. Neuwagenangebot von Stellantis Bank SA Niederlassung Österreich gültig bei Kaufvertragsabschluss, sowie Einreichung im Zeitraum vom 01.05.2026 bis auf Widerruf, längstens bis 30.06.2026. Weitere Details bei Ihrem Alfa Romeo®-Partner. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Symbolfoto. Satzfehler vorbehalten.



Autohaus Leibetseder GmbH
Scheiblberg 39, 4150 Rohrbach-Berg
T: 07289/8722
rohrbach@leibetseder.co.at





Am 4. Juli wird die Stocksporthalle zur Arena. Symbolfoto: EderMarcos/stock.adobe.com

FIGHT NIGHT

Wrestling in St. Peter

ST. PETER. Wrestling übt für viele eine gewisse Faszination aus und eben genau diese bringt die Sportunion St. Peter am Wimberg ins Mühlviertel.

Am Samstag, 4. Juli, findet die „Wrestling Fight Night“ der European Wrestling Association (EWA) in der Stockschützenhalle in St. Peter am Wimberg statt. Bereits ab 17 Uhr startet das Programm mit einem „Kinder-Wrestling“, bei dem sich auch die Jüngsten unter professioneller Anleitung im Wrestling versuchen können. Das eigentliche Wrestlingevent beginnt um 19.30 Uhr, wobei man bereits ab 18.30 Uhr die Stockschützenhalle betreten und vorab die Atmosphäre genießen kann. Neben Stehplatzkarten (Ö-Ticket) gibt es die Möglichkeit ganze Tische inklusive Getränke und Snacks für die Veranstaltung unter Tel. 0660 4451891 zu reservieren. ■

FUSSBALL NATIONALTEAM

Hartl-Brüder verhelfen der U16 zu 2:1 Sieg

ALTENFELDEN. Großer Jubel am ÖFB-Campus in Wien: Das österreichische U16-Nationalteam (Jahrgang 2010) feierte nach einem 0:0 im ersten Spiel einen 2:1-Prestige-Sieg im zweiten Spiel gegen Deutschland. Maßgeblich am Erfolg beteiligt waren Matthias und Samuel Hartl aus Altenfelden.

Nach einem torlosen Remis im ersten Aufeinandertreffen startete das zweite Duell gegen die DFB-Auswahl denkbar ungünstig. Trotz leidenschaftlicher Defensivarbeit gerieten die Schützlinge von Teamchef Hermann Stadler in der 26. Minute nach einem Ballverlust mit 0:1 in Rückstand.

Nach dem Seitenwechsel schlug jedoch die Stunde der Hartl-Brüder, die beide dem österreichischen Offensivspiel ihren Stempel aufdrückten:

Der Ausgleich (49. Minute)

Nach einem schnell ausgeführten Einwurf bewies Matthias Hartl hervorragende Übersicht. Er bediente Aldin Delimehic mit einem präzisen Zuspield, der



Samuel Hartl

Foto: ÖFB

überlegt zum 1:1 ins lange Eck einschneit. Nur eine Minute später hatte Matthias sogar die Führung auf dem Fuß, doch sein kräftiger Schuss von der Strafraumgrenze wurde vom deutschen Keeper glänzend pariert.

Der Siegestreffer (52. Minute)

Österreich blieb am Drücker – und diesmal glänzte der Bruder. Samuel Hartl zirkelte eine maßgenaue Flanke in den Strafraum. Der Ball landete am zweiten Pfosten bei Kayra Sahinbaz, der den DFB-Torwart mit einem Schuss ins kurze Eck zum 2:1-Endstand überraschte. Samuel und Matthias, die beide beim LASK in der Akademie spielen, hoffen nun berechtigt darauf, auch im Herbst bei der bevorstehenden EM-Qualifikation dabei zu sein. ■

RENNRAD

Oberngruber meisterhaft

SARLEINSBACH. Erfolgreiche Wochen für den Sarleinsbacher Radsportler Daniel Oberngruber: Zunächst krönte sich der Athlet vom Team next125 Hackl Lebensräume bei der Polizeilandestmeisterschaft im Einzelzeitfahren zum Landesmeister. Nur kurze Zeit später folgte bereits der nächste Erfolg. Bei der Österreichischen Meisterschaft im Straßenkriterium in Trumau (NÖ) erreichte Oberngruber den dritten Platz. ■



Daniel Oberngruber

Foto: privat

Honda CR-V 2.0 i-MMD Hybrid Advance

CR-V

e:HEV
Vollhybrid

DAXL Preisvorteil
bis zu € 11.500,-

8
JAHRE
GARANTIE

Kommen Sie zur Probefahrt mit dem Honda CR-V e:HEV und entdecken Sie die maßgeschneiderte Finanzierung von Honda Financial Services.

Honda CR-V Vollhybrid ab € 49.900,-!

Verbrauch & CO₂-Emission (WLTP, kombiniert): 6,0-6,7 l/100 km, 135-152 g/km

Aktionen gültig für lagernde Neufahrzeuge Honda CR-V e:HEV (TZ 03/26).

* Honda Fahrzeuge sind mit einer 3-jährigen Standardgarantie ausgestattet. Diese kann gemäß den Bedingungen der wartungsabhängigen Garantie (erweiterte Garantie) auf bis zu 8 Jahre oder 160.000 km verlängert werden (für Fahrzeuge mit Erstzulassung ab 1. April 2026).

DAXL
AUTO & ZWEIRAD

Wissen macht Sieger

Jetzt tippen
& gewinnen!



Vertrauen Sie beim großen
Tippspiel auf Ihr Fußball-
Wissen und gewinnen
Sie wie ein Profi.



2 x 2 Nächte im Falkensteiner
Hotel Bad Leonfelden



3 x Napoleon
TravelQ™ Grill



5 x Jahresvorrat
Freistädter Beer



30 x 40,- Euro Jack the
Ripperl Gutscheine



26 x 40,- Euro
Pizza Mann Gutscheine



Fußball-
Tippspiel

ÖÖNachrichten

PRÄSENTATION

Neue CD trägt das musikalische Erbe Hedwig Haudums weiter

ST. VEIT. Die bereits verstorbene Liedermacherin und Mundartdichterin Hedwig Haudum hat unzählige Werke hinterlassen. Eine Auswahl ist auf der neuen CD „Oh du Heimat, schöns Mühlviertel“ zu finden, die am 20. Juni beim Vorstadtwirt in St. Veit präsentiert wird.

Das musikalische Projekt widmet sich dem umfangreichen Schaffen von Hedwig Haudum (geboren 1920 in Vorderweißenbach, verstorben 1990 in St. Veit), welche in den letzten beiden Jahrzehnten ihres Lebens weit über 100 Volkslieder, großteils in Mühlviertler Mundart, verfasst hat. So bewahrt sie Heimatverbundenheit,



v.l.: Konrad Ganglberger, Roswitha Schano, Petra Schartner und David Clemens
Haudum bilden das Gesangsquartett Haudum-Ganglberger. Foto: Petra Schartner

Brauchtum und regionale Kultur für nachfolgende Generationen.

Nach Liederbuch folgt CD

Bereits vor zehn Jahren wurde ein Liederbuch mit rund 60 ihrer Kompositionen veröffentlicht. Nun folgt mit der CD „Oh du Ho-

mat, schöns Mühlviertel“ ein weiterer Beitrag zur Pflege ihres musikalischen Erbes. Die Produktion umfasst 32 Lieder, die in authentischer Besetzung neu eingespielt wurden. Die Aufnahmen erfolgten bewusst traditionell und bodenständig: Zwei bis vier Sing-

stimmen, begleitet von Akkordeon und Gitarre, verleihen den Liedern ihren ursprünglichen Charakter. Ziel des Projekts ist es, das kulturelle Erbe von Hedwig Haudum zu bewahren, regionales Liedgut lebendig zu halten und einem breiten Publikum zugänglich zu machen.

Die musikalische Gestaltung der Präsentation übernehmen das Gesangsquartett Haudum-Ganglberger, der Kirchenchor St. Veit sowie das Bläser-Ensemble Vorderweißenbach. Durch das Programm führt Franz Gumpenberger. ■

Samstag, 20. Juni, 15 Uhr
Vorstadtwirt, St. Veit
Eintritt frei



Gute Stimmung ist am PV-Frühshoppen garantiert.

Foto: PV 00

FRÜHSCHOPPEN

Musik und gute Laune

ROHRBACH-BERG. Einen Vormittag voll Geselligkeit verspricht der Frühshoppen der Pensionistenverband-Ortsgruppe Rohrbach-Berg am 21. Juni in der Stocksporthalle. Bei Herbert's Kistenfleisch, Bratwürstel und fleischlosen Menüs ist für das leibliche Wohl gesorgt. Außerdem werden hausgemachte Mehlspeisen angeboten. Bei einer Tombola

kann man attraktive Preise gewinnen und die Kleinsten sind in der Mal- und Spielecke beschäftigt. Für musikalische Stimmung sorgen Walter und Rupi. ■

Sonntag, 21. Juni, 10 Uhr
Stocksporthalle Rohrbach-Berg
Tischreservierung für Gruppen bis 20. Juni unter 0664 5418146 oder rene.guenthoer@gmx.at

STRASSENKUNST

Festival Fantastika

FREISTADT. Farbenfrohe Darbietungen, spektakuläre Akrobatik und Musik erwarten die Besucher beim Festival Fantastika in Freistadt. Am 3. und 4. Juli wird die Freistädter Altstadt zum Treffpunkt für Strassenkünstler aus aller Welt.

Mit dabei ist „Livo“, eine electronic-Brassband bestehend aus sieben Musikern aus dem Bezirk Rohrbach. Die vier Bläser, zwei Schlagzeuger und ein Vibraphonist aus Neufelden und Nachbargemeinden haben schon in den verschiedensten Ensembles und Orchestern gemeinsam musiziert. Auch „Zwischen Welt“ sorgt für Unterhaltung. Hinter dem Projekt stehen zwei kreative Künstlerinnen: Ann-Sophie Kosel aus St. Stefan am Walde und Michaela Hintringer aus Helfenberg. Gemeinsam er-



Kreative Kunst von Zwischen Welt

Foto: ZwischenWelt/Susanne Kaiser

schaffen sie außergewöhnliche Fantasiefiguren, Seifenblasenkunst und magische Inszenierungen, die Besucher in eine andere Welt entführen. Mit viel Liebe zum Detail verbinden sie Kunst, Handwerk und Schauspiel. Termine: 3. Juli von 15.30 bis 23.30 Uhr mit Parade durch die Innenstadt; 4. Juli von 15 bis 24 Uhr; Alle Informationen auf www.festivalfantastika.at ■

MUSIKVEREIN ALTENFELDEN

Sommerbühne bringt Live-Musik auf den Marktplatz in Altenfelden

ALTENFELDEN. Der Musikverein Altenfelden bietet mit der Sommerbühne auch in diesem Jahr regionalen Musikern eine Bühne.

Musikobmann Heinz Hartl und sein Sommerbühne-Organisationsteam haben nach 2022 und 2024 zum dritten Mal ein breit gefächertes Programm auf die Beine gestellt. „Wir starten am 20. und 21. Juni mit einer großen musikalischen Sommerparty“, lädt Hartl ein. Auf dem zur Festl-Arena umfunktionierten Marktplatz wird am Samstag die MVA Big-Band loslegen, gefolgt von Gschickt und LIVO.

Am Sonntag, 21. Juni geht es weiter mit einem Frühschoppen mit



Die Sommerbühne Altenfelden geht in die nächste Runde.

Foto: MV Altenfelden

den hauseigenen MVA Nirosta sowie der Linz Brass AG. Für die Kinder gibt es Hüpfburg und Kinderschminken. Für beste Kulinarik von den Altenfeldner Wirten ist an beiden Tagen gesorgt. Im Laufe des Sommers stehen drei weitere Konzerte an: am 26.

Juni mit eigen.ART, am 4. Juli mit der Ohrwurm Dixieland Band und am 10. Juli mit Nachtstrom.

Gute Zusammenarbeit

Möglich wird die Sommerbühne dank Kooperation und Zusammenarbeit, betont der Musikob-

mann. „Die Unterstützung von Vereinen (Fußballverein und FF Altenfelden), den zahlreichen Sponsoren und der Marktgemeinde Altenfelden kann nicht oft genug erwähnt und gelobt werden. Herzlichen Dank dafür. Es ist angerichtet, jetzt fehlt nur noch das Wichtigste: die Besucher und Besucherinnen,“ freut sich Hartl auf eine erfolgreiche Veranstaltungsreihe. ■

Samstag, **20. Juni**, 20 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr)

Sonntag, **21. Juni**, 11 Uhr Marktplatz Altenfelden

Tickets (nur für 20. Juni nötig) bei den Musikern, der Raiffeisenbankstelle Altenfelden sowie unter www.sommerbühne-altenfelden.at

TOP-Termine

Foto: Lupi Sporna

„DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL“ ENGELHARTSZELL. Anlässlich der OÖ Stiftskonzerte ist am Samstag, 11. Juli, um 19 Uhr in der Stiftskirche des Stiftes Engelszell Wolfgang Amadeus Mozarts „Die Entführung aus dem Serail“ zu erleben. Tips verlost 3 x 2 Freikarten auf www.tips.at. Weitere Infos auf www.stiftskonzerte.at.

LANDLAUT MARKTFEST

Gratis-Open Air in Lembach

LEMBACH. Ein ganzer Tag voller Musik, Kultur und Begegnung bei freiem Eintritt: Am Samstag, 20. Juni, verwandelt sich der Lembacher Ortskern anlässlich des Projekts „Mut zum Frieden“ in eine große Open-Air-Bühne.



Moop Mama x Älice treten für „Mut zum Frieden“ in Lembach auf. Foto: Johannes Wimmer

Mit Moop Mama x Älice, Anna Buchegger, Nana Falkner und einem DJ-Act warten gleich mehrere hochkarätige Live-Acts auf die Besucher. Die Band Moop Mama x Älice verbindet Urban Brass mit Hip-Hop, Afrobeat und Soul und steht mit ihrem aktuellen Programm für Gemeinschaft, Solidarität und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Die vielfach ausgezeichnete Musikerin Anna Buchegger bringt Dialekt, alpenländische Tradition und zeitgenössische Klangsprache auf die Bühne

und begeistert mit klaren Botschaften. Nana Falkner ergänzt das Programm mit ehrlichem, reflektiertem Pop, der zum Nachdenken anregt. Den Ausklang des Abends gestaltet ein DJ-Act mit tanzbaren Sounds unter freiem Himmel.

Handwerksmarkt und mehr

Neben Musik bietet das Marktfest zusätzlich ein buntes Programm – mit Handwerksmarkt, Kinderprogramm, Improvisations- und Puppentheater, Performances, Stelzenkunst sowie Beiträgen der

Kinderbildungseinrichtungen. Bereits am Vorabend (am Freitag, 19. Juni) lädt das LandLaut Forum in der Alfons Dorfner Halle zu einem Themenabend rund um 400 Jahre Bauernkrieg mit Diskussionen, Gesprächen und kulturellen Beiträgen. ■

Freitag, **19. Juni**, ab 17 Uhr: LandLaut Forum in der Alfons Dorfner Halle Lembach; Samstag, **20. Juni**, ab 9 Uhr: LandLaut Marktfest, Marktplatz Lembach Eintritt frei



Foto: UNSA Aigen-Schlägl

Flohmarkt Die Initiative UNSA Aigen-Schlägl lädt am Samstag, 20. Juni, von 8 bis 12 Uhr zum Flohmarkt am Marktplatz. Aussteller können sich unter Tel. 0680 2072945 melden.



Der Chorus sine nomine ist in „Frühling. Leeres Land.“ zu hören. Foto: Theresa Pewal

BRUCKNERHAUS

Bachmann unendlich

LINZ. In ihrer Erzählung „Die Karawane und die Auferstehung“ widmete sich Ingeborg Bachmann nur wenige Jahre nach Ende des Zweiten Weltkriegs den großen Fragen nach Transzendenz, Erlösung und dem Sinn des Lebens. Komponist Wolfgang Sauseng und Librettistin Elisabeth Vera Rathenböck heben die Prosa der Schriftstellerin, die heuer ihren 100. Geburtstag gefeiert hätte, eindringlich auf die Bühne.

Die Linzer Erstaufführung von „Frühling. Leeres Land.“ ist am Sonntag, 27. September, 18 Uhr, im

Brucknerhaus zu erleben. Neben dem Chorus sine nomine sind fünf namhafte Solistinnen und Solisten, das Mobilis Saxophonquartett, jede Menge Glocken sowie „großes“ Schlagwerk mit Igor Gross zu hören. Leitung: Johannes Hiemetsberger. Infos und Karten: brucknerfest.at, Tel. 0732 775230. Tips verlost 4 x 2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
07.07.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26176
oder QR Code scannen



HOLLERBERG

Singen mit Aussicht

AUBERG. Singbegeisterte lassen am Sonntag, 21. Juni, wieder den Hollerberg erklingen.

Die Reihe „Singen mit Aussicht“ – eine Initiative vom Chorverband Oberösterreich – wird auch heuer fortgesetzt und macht am kommenden Sonntag am Hollerberg Station. Bei diesem offenen Singen sind alle eingeladen, ihre Stimmen zu erheben. Gemeinsam mit Singleiterin Marina Schacherl und Gitarrist Roman Schacherl erklingen Kanons, Volkslieder und Pop-Songs. Das Liederheft kann vor Ort zum Selbstkostenpreis von 5 Euro erworben werden. Für kulinarische Verpflegung ist gesorgt. Nach dem offiziellen Teil steht gemütliches Verweilen mit gemeinsamen Singen am Hollerberg auf dem Programm.

Schon am Samstag, 20. Juni, wird der Hollerberg zum Schauplatz des



Bei der Hollerberg-Kirche ist wieder gemütliches Singen angesagt. Foto: privat

Charity-Picknicks des Lionsclubs Rohrbach-Böhmerwald. Nach einer Retro-Jugendmesse (18 Uhr) gibt die Medley Folk Band ein Konzert. Tickets sind bei allen Lions-Mitgliedern und vor Ort erhältlich (26 Euro). ■

So., 21. Juni, 15.30 Uhr
Hollerberg, Gemeinde Auberg
Eintritt frei, nur bei Schönwetter



Martin Pepper singt von Glaube, Hoffnung und Liebe. Foto: Martin Pepper

MARTIN PEPPER

Kaleidoskop-Konzert

ST. MARTIN. Martin Pepper zählt seit über 30 Jahren zu den prägenden Stimmen der christlichen Musikszene. Am Samstag, 20. Juni, um 20 Uhr gastiert er auf Einladung des Treffpunkt Leben in der Pfarrkirche St. Martin. In seiner „Kaleidoskop“-Tour verbindet er die stärksten Songs seiner „Flügelleicht 25“-Tour mit beliebten Klassikern. Karten (15 Euro): www.cvents.eu/de/events/kaleidoskop-konzertreihe/ ■

UNTERHALTUNG

FF Ahorn lädt zum Wägnhittfest

Am 27. und 28. Juni 2026 lädt die Freiwillige Feuerwehr Ahorn wieder zum traditionellen Wägnhittfest ein. Neben Musik, regionalen Schmanckerln und Kinderprogramm gibt es heuer erstmals einen Genussmarkt

sowie das Plattl-Turnier. Der Sonntag steht ganz im Zeichen des 100-jährigen Jubiläums der FF Ahorn mit Wortgottesdienst, Festakt und Fröhschoppen. Weitere Infos unter www.ff-ahorn.at ■ Anzeige



27.06.2026

11 bis 18 Uhr
Genussmarkt
mit regionalen Spezialitäten
Livemusik ab 17 Uhr

ab 20 Uhr
Partynacht

28.06.2026

ab 10 Uhr
hl. Messe mit anschließendem Festakt
Fröhschoppen

ab 14 Uhr
Plattlturnier



Anmeldung
Plattl-Turnier



Heilpflanzen-Exkursion

NEUREICHENAU (D). Mit Naturführer Thomas Zipp kann man am Sonntag, 21. Juni, in die Heilpflanzenwelt des Bayerischen Böhmerwaldes aufbrechen. Er führt zu Enzian, Kälberkropf, Bärendill und Sumpfbloodtauge auf die Ziegenalm. Das sichere Bestimmen der heimischen Pflanzenwelt steht im Mittelpunkt. Treffpunkt ist um 11 Uhr am Wanderparkplatz „Adalbert Stifter Geh- und Radweg“ am Sonnwendberg in Neureichenau.

Car Wash Day

ROHRBACH-BERG. Der McDrive der McDonald's-Filiale in Rohrbach-Berg verwandelt sich am Freitag, 26. Juni, wieder in eine Waschstraße mit Herz. Gegen eine freiwillige Spende werden Windschutzscheiben geputzt. Das gesammelte Geld kommt der Organisation Ronald McDonald Haus zugute, welche Familien mit kranken oder verletzten Kindern ein Zuhause auf Zeit in der Nähe von Spitälern bietet.

Foto: weingartner - stock.adobe.com



Sonnwendparty Beim Springerstadl in den Haslacher Hochgärten entzündet die JVP Haslach am Samstag, 20. Juni, um 18 Uhr ein großes Sonnwendfeuer. Bei freiem Eintritt können sich die Besucher auf gemütliches Beisammensein mit Knacker, Käsekrainer, Steckerlbrot und kühlen Getränken freuen.

SOZIALVEREINE

Tag der Begegnung beim Wochenmarkt

ROHRBACH-BERG. Der nächste Wochenmarkt am Samstag, 20. Juni, am Rohrbacher Stadtplatz steht ganz im Zeichen des Miteinanders: Bei einem Tag der Begegnung sind verschiedene Sozialvereine zu Gast und informieren über ihre Angebote. Menschen mit Beeinträchtigungen laden bei Kaffee und Kuchen zum Austausch ein, geben Einblicke in ihren Alltag und freuen sich auf viele interessante

Begegnungen. Auch Produkte aus Werkstätten der Behindertenhilfe können an diesem Vormittag erworben werden. Die Gesunde Gemeinde ist ebenfalls vertreten und präsentiert die neue Broschüre „Helfen und Hilfe annehmen“ sowie weitere Angebote. ■

Samstag, 20. Juni,
von 8 bis 12 Uhr
Stadtplatz Rohrbach-Berg



Schikaneders Jugend Popmusik des 18. Jahrhunderts gibt es am Freitag, 26. Juni, ab 19.30 Uhr auf Einladung von Voi im Schloss Neuhaus zu hören. Andreas Helm, Albin Paulus, Simon Wascher und Hermann Haertel erwecken als „Schikaneders Jugend“ mit Dudelsack, Drehleier, Schalmei, Geige sowie Gesang und Jodeln die Musik der gemeinen Leute dieser Zeit zu neuem Leben. Karten: SMW, Raiffeisen Region Neufelden, mail@voikultur.at (20 Euro), Abendkasse. Foto: Stephan Mussil

ERLEBNIS

Sonnenwende im Bio-Heilkräutergarten

KLAFFER. Am längsten Tag und der kürzesten Nacht des Jahres, den 21. Juni, lädt der Bio-Heilkräutergarten Klaffer zur gemeinsamen Sonnwendfeier ein.

Beginn ist um 18 Uhr mit einem „Meet and Eat“. Jeder kann dazu etwas Essbares mitbringen, Kinder können auch mitgebrachte Würstel grillen.

Um 19 Uhr geben „De Strawanza“ ein Konzert. Das Zusammenspiel von Saxophon und Drehorgel weckt Sehnsüchte und nostalgische Gefühle. Märchenhafte Eigenkompositionen werden zum Soundtrack eines Traumes, der ihnen temperamentvoll einen wilden französischen Walzer aufführt. Valse Musette, Tango und Swing sind bekannte Komponenten im Spiel von



De Strawanza

Foto: Mathias Kainz

De Strawanza. Ebenso kann virtuoser Jazz schlichtweg mal passieren. Hingebungsvoll und leidenschaftlich ist ihre Spielfreude eine überschwappende Energie. ■

Sonntag, 21. Juni, ab 18 Uhr
Eintritt Konzert: 15 Euro
Bio-Heilkräutergarten Klaffer
Reservierung: 07288 6419 oder
heilkraeutergarten-klaffer@posteo.com



GEWINNSPIEL

Open-Air-Konzert mit Wolfgang Ambros

ENGELHARTSZELL. Austropop-Legende Wolfgang Ambros gastiert am Freitag, 28. August, gemeinsam mit seiner Full Band bei einem exklusiven Open-Air-Konzert in Engelhartzell. Tips verlost 3 x 2 Freikarten.

Das Konzert beim Stift Engelszell ist bewusst auf nur 1.000 Besucher begrenzt und bietet damit ein besonders intensives Live-Erlebnis. Zudem handelt es sich um das einzige Open-Air von Wolfgang Ambros & Full Band in Oberösterreich in diesem Jahr. Damit bietet sich für Fans eine seltene Gelegenheit, den Musiker in diesem Rahmen live zu erleben.

Für die Einstimmung sorgt die Band Glue Crew als Support-Act. Tickets sind über oeticket.com so-



Wolfgang Ambros kommt nach Engelhartzell.

Foto: Roland Defrancesco

wie im SBAM Shop in Engelhartzell erhältlich. Nähere Infos gibt es telefonisch unter 0660 6550151. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
23.06.2026/12:00 Uhr
www.tips.at/g/26186
oder QR Code scannen



TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Hörbich: Jeden Mittwoch, Kostnixladen geöffnet von 15.30 - 17.30, Eiglersdorf 7

Neufelden: Jeden Donnerstag: Kunst-Impuls und Ringgespräch, heim.art, Etlzeinsberg 19, 19.00, Anmeldung: eckl@servus.at

Neufelden: Jeden Mittwoch: "Sich frei tanzen", Turnsaal Musikmittelschule, 19 - 20.30, VA: Verein Wohnen & Erleben, bis Ende März

Pfarrkirchen: Jeden Mittwoch: Lauftreff für alle Laufbegeisterten, Anfänger und Fortgeschrittene, Sportanlage, 18.30, VA: Gesunde Gemeinde

Rohrbach-Berg: Jeden Donnerstag: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, Demenzservicestelle Rohrbach, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Schwarzenberg: Jeden Mittwoch, Halli-Galli-Stammtisch, GH Dreiländereck, 20.00

DO, 18. Juni

Julbach: Grillabend, Meraner Kutscherstadl, ab 18.30, ☎ 0650 6307444

Neufelden: Pocket-Konzert mit: "Master & Commander", Hof bei Scherrer-Terrasse, 19.00

Oepping: Vortrag: "Mein Herz schlägt aus dem Takt", GH Grill, 17.00, VA: OÖ Herzverband Bezirk Rohrbach

St. Peter: Sommerkonzert der Landesmusikschule, Haus der Kultur, 19.00

St. Peter: Tag des Kinderliedes der VS St. Peter, Haus der Kultur, 7.45; Lebensthemenhaus, 10.00; vor der Schule, 10.30

St. Veit: Gemeinsamer Mittagstisch, Vorstadtwirt, 11.00

FR, 19. Juni

Altenfelden: Repair Cafe + FreundeNetzwerktreffen mit Tauschkreis, GH Wildparkwirt, 19 - 21.00, VA: "Wir Mühlviertler", Info: 0664 88463153

Lembach: LandLaut Forum - Geschichte, Dialog & Musik, Alfons-Dorfner Halle, 17.00, VA: Marktgemeinde

Niederwaldkirchen: Sonnwendfeuer der Landjugend, Niederwaldkirchen 59, 19.00

Rohrbach-Berg: "Wein trifft Stadt", Innenstadt, 16.00

Sarleinsbach: Zeltfest "Night in Colors", Sportanlage, bis 21. Juni

St. Johann: Petersfeier

St. Martin: Pensionisten-Wanderung, Landes-Nordic-Wandertag in Schalchen, TP: Heizwerkparkplatz, 8.30

St. Peter: Roinstadl Fest Kasten, bis 21. Juni

St. Stefan-Afiesl: Tag des Kinderliedes der VS, Turnplatz VS, 7.45; Helfenberger Hütte, 9.45; Ortsplatz, 12.00

St. Stefan-Afiesl: Zukunfts-Café, Stefansplatzlerl, 16 - 18.30

Ulrichsberg: Theater: "Die Glasmenagerie", Jazzatelier, 19.30, Karten: theater-kaleidoskop.at

SA, 20. Juni

Aigen-Schlägl: Flohmarkt, Marktplatz, 8 - 12.00

Aigen-Schlägl: Schießbetrieb im Schützenhaus Winterschwer, Natschlag, 13 - 17.00

Altenfelden: Sommerbühne Altenfelden, MVA Big Band, Gschickt & LIVO, Marktplatz, ab 20.00

Auberg: Charity-Picknick mit der Medley Folk Band, Hollerberg, Retro-Jugendmesse um 18.00, Konzertbeginn um 20.00, VA: Lions Club

Haslach: Sonnwendfeuer, Springerstadl Hochgärten, 18.00

Lembach: LandLaut Marktfest, Marktplatz, 9.00, VA: Marktgemeinde

Rohrbach-Berg: Tag der Begegnung am Wochenmarkt, Stadtplatz, 9 - 12.00

Sarleinsbach: Radausfahrt des Seniorenbundes, TP: Sportplatz, ab 13.30

St. Martin: Kaleidoskop-Konzert mit Martin Pepper: "Flügelleicht 25", Pfarrsaal, 20.00

St. Martin: Kleinfeldturnier, Aubachstadion, ganztägig

St. Martin: Musikgruß des Musikvereins, Gemeindegebiet, 17.00

St. Martin: Orgelmusik aus der Zeit der Bauernaufstände in OÖ, Schlosskapelle Neuhaus, 19.30

St. Martin: Schlossführungen, Schloss Neuhaus, 14 - 17.00, jeweils zur vollen Stunde

St. Veit: CD-Präsentation: "Oh du Hoamat, schönes Mühlviertel" von Hedwig Haudum, Vorstadtwirt, 15.00

St. Veit: Sonnwendfeuer, 19.00

Ulrichsberg: Theater: "Die Glasmenagerie", Jazzatelier, 19.30, Karten: theater-kaleidoskop.at

SO, 21. Juni

Aigen-Schlägl: Schießbetrieb im Schützenhaus Winterschwer, Natschlag, 13 - 17.00

Altenfelden: Sommerbühne Altenfelden, Frühschoppen mit MVA Nirosta & Linz Brass AG, Marktplatz, ab 11.00

Auberg: Singen mit Aussicht, Hollerberg, 15.30

Engelhartzell: Musikantenstammtisch - Grüß euch Gott; Wallnerhof in Stadl, 14.00, ☎ +43 664 1305079

Haslach: Kleintiermarkt des Kleintierzuchtvereins E12, 85-Jahr Jubiläum mit Frühschoppen und Live Musik, Stockschützenhalle, 7 - 12.00

Klaffer: Sommersonnenwende im Bio-Heilkräutergarten, mit Konzert, ab 18.00

Peilstein: Feier der Ehejubiläen, Pfarrkirche, 9.30

St. Martin: Musikgruß des Musikvereins, Gemeindegebiet, 8.30

St. Veit: Kirtag, 8 - 12.00

Ulrichsberg: Benzinfrühschoppen, Clubhaus, Lichtenberg 60, ab 9.00, VA: Bike-Brother's

Ulrichsberg: Theater: "Die Glasmenagerie", Jazzatelier, 19.30, Karten: theater-kaleidoskop.at

MO, 22. Juni

Rohrbach-Berg: Wohlfühlgymnastik des Herzverbandes Rohrbach, Pfarrheim, 17 - 18.00

DI, 23. Juni

Rohrbach-Berg: Vortrag: "Stromspeicher neu gedacht", Referent: Kurt Leonhartsberger, Pfarrsaal, 19.00, VA: Die Grünen

St. Peter: Gemeinsamer Mittagstisch, GH Höller, 11.00

MI, 24. Juni

Kollerschlag: Tanznachmittag, Musik: Dominos, GH Grenzlos, 14.00

Peilstein: Sonnwendfeuer, Exenschlag, 18.00, VA: Kameradschaftsbund

Pfarrkirchen: Glasfaser Infoabend, GH Scherrer, 19.00, VA: BBOÖ

St. Martin: Seniorenkegeln, Cafe Fierlinger, 13.30, VA: Seniorenbund

St. Martin: Tageszentrum für Ältere, 7.30 - 13.00, VA: Soziales St. Martin, Anm. unter 07232 2105-210

St. Peter: Senioren Grillparty, Stockschützenhalle, 11.00, VA: Seniorenbund

DO, 25. Juni

Helfenberg: "Zeit nehma - zam kema", Pfarrheim, 14.00, VA: Generationenrad

Sarleinsbach: Monatswanderung des Seniorenbundes, 13.30

St. Martin: Bunter Nachmittag für Ältere, Rot Kreuz Ortsstelle, 14 - 17.00, VA: Sozialausschuss

FR, 26. Juni

Altenfelden: Sommerbühne Altenfelden, eigenART, Marktplatz, ab 20.00

Haslach: Marktfest, Sternmarsch, Showprogramm und Festakt, Marktplatz, 19.00, VA: Musikverein

Lembach: Suniwendfeuer, ASZ, 19.00, VA: ÖAAB & Musikverein

Rohrbach-Berg: Pfarrversammlung: "Zukunft unserer Pfarre", Pfarrzentrum, 19.30

Sarleinsbach: Petersfeier, Am Kugelberg, 19.00, VA: Landjugend

St. Martin: Konzert: "Schikaneders Jugend - Popmusik des 18. Jahrhunderts", Schlosskapelle Neuhaus, 19.30, Karten: mail@voikultur.at

St. Martin: Stammtisch des Kameradschaftsbundes, Martinsstube, 19.30

Tierärzte

20. und 21. Juni: **Ulrichsberg:** Tzt. Riesinger, ☎ 0664 73711910 (nur Nutztiere)

Oberkappel: VET Praxis Oberkappel, Mag. Schwarzbauer, ☎ 0664 4408198 (nur Nutztiere)

Hofkirchen: Dr. Prechtl, ☎ 0664 9078694

Altenfelden: Tierarztpraxis Altenfelden, Mag. Koblmüller, ☎ 0664 7681668

Beratungs-Tipps

Frühe Hilfen Freistadt, Rohrbach, UU Mobile Beratung u. Unterstützung für Eltern ab der Schwangerschaft bis zum 3. LJ ☎ 0676 849901203

Helfenberg: Treffen der Anonymen Alkoholiker, www.anonyme-alkoholiker.at

Linz, Schuldnerhilfe OÖ:

☎ 0732 777734

Männernotruf, 0 - 24.00 ☎ 05 7677, www.maennernotruf.at

Rohrbach-Berg: Caritas Familien- u. Familienlangzeithilfe ☎ 07289 20998-2570

Rohrbach-Berg: Frauen & Familiennetzwerk, www.frauen-familiennetzwerk-rohrbach.at

Rohrbach-Berg: Kinder- und Jugendhilfe BH Rohrbach ☎ 07289 8851-69420

Rohrbach-Berg: Logopädischer Dienst, www.logopaedie-ooe.at

Rohrbach-Berg: pro mente OÖ, Psychosoziale Beratungsstelle ☎ 07289 22488

Sarleinsbach: Mikado, psychosoziale Familienberatungsstelle, www.arcus-sozial.at

TOP-Termine



Foto: Xeniya Zaseckaya

KLASSISCHE KLANGWOLKE

LINZ. Am 4. September, 19.30 Uhr, bringen Riccardo Chailly und die Filarmonica della Scala Rachmaninoffs 4. Klavierkonzert, gespielt von Alexander Malofeev, sowie Tschaikowskis 4. Symphonie ins Brucknerhaus. Das Konzert wird als Klassische Klangwolke im Donaupark zu hören sein. Infos: brucknerhaus.at



Foto: Friedrich Hauswirth

DJ ÖTZI & WOODSTOCK ALLSTAR BAND

LINZ. Mit einem Hitfeuerwerk, das Generationen verbindet, sorgt DJ Ötzi gemeinsam mit der Woodstock Allstar Band am Donnerstag, 30. Juli, 20 Uhr, am Linzer Domplatz für einen Open Air-Konzertabend voller Amore, Emotion und Party. Infos und Karten bei Ö-Ticket und unter www.ticketwall.at



Foto: Tim König

FREE TREE OPEN AIR 2026

TAISKIRCHEN. Von Freitag, 7., bis Sonntag, 9. August, findet das 13. FreeTree-Open-Air statt. Headliner sind u. a. Chappo102, Mighty Oaks, A.M.C. & MC Phantom. Tickets (Tag: 55, 65, 75 Euro, Festivalpass: 159 Euro): online (https://freetreeopenair.at/tickets) und an der Festivalkasse

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

Auflösung Sudoku

7	4	1	3	5	6	9	8	2
2	3	9	8	1	7	4	5	6
6	5	8	4	2	9	1	3	7
5	8	7	2	4	1	3	6	9
1	9	6	5	7	3	8	2	4
3	2	4	6	9	8	7	1	5
4	1	2	9	8	5	6	7	3
8	6	5	7	3	4	2	9	1
9	7	3	1	6	2	5	4	8

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

ab 849,-
inkl. Flug

Special
€ 50,- Bordguthaben für Vollzahler bei Buchung bis 1.7.2026

Costa

COSTA SMERALDA

KREUZFAHRT KANARISCHE INSELN UND HIGHLIGHTS IM ATLANTIK – AB/BIS MÜNCHEN

wöchentlich ab 19.11.2026 bis 26.03.2027

Achtung – Routen und Termine sind jeweils abweichend

ab 1.145,-

Special
1 Parkplatz pro Buchung in Linz am Flughafen inkludiert

DERTOUR
AUSTRIA

KRETA AB LINZ

Wöchentlich bis 04.10.2026 ab Linz

jeweils Mittwoch, Freitag, Sonntag

ab 1.190,-

Special
TIPS Bus aus OÖ mit Gratis Sitzplatz Reservierung

DIE MAGIE DER CINQUE TERRE

21.-26.10.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Komfort Busreise laut Programm
- 5 x Übernachtung in 4* Hotels lt. Programm o.ä.
- Halbpension
- Führungen und Ausflüge lt. Programm
- u.v.m.

ab 1.050,-

Special
Gratis TIPS Frühstück im Zug

SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

Opatija

30.12.2026-02.01.2027

Erleben Sie eine exklusive, unvergessliche Silvesternacht in der zauberhaften Küstenstadt Opatija im Herzen der Kvarner Bucht. Freuen Sie sich auf festliche Lichter, mitreißende Musik und winterliche Highlights direkt am Meer.

ab 895,-
inkl. Bus

Special
inkl. Bus ab Linz & € 100,- Frühbucherbonus bis 30.6.'26

Costa

COSTA FAVOLOSA

WESTLICHES MITTELMEER: ITALIEN, SPANIEN, FRANKREICH

20./21.-27.03.2027

Tag 1: Anreise nach Savona
Tag 2: Savona
Tag 3: Tag auf See
Tag 4: Barcelona

Tag 5: Palma de Mallorca
Tag 6: Ajaccio
Tag 7: Marseille
Tag 8: Savona

ab 650,-

Special
Kostenfreier Shuttle: Bahnhof – Schiff in Passau & Schiff – Bahnhof in Wien

IM GLANZ DER DONAU MIT DER MS PRINZESSIN SISI

26.-30.10.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Kreuzfahrt Wien - Budapest - Passau
- Willkommensbuffet bei der Einschiffung
- 4 x Nächtigung in der gebuchten Kabinenkategorie inkl. Vollpension
- *Getränkepakete A1: von 09:00 Uhr bis 24:00 Uhr
- u.v.m.

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

